



Ganz viele

Das „Eckumer Entenrennen“ feiert am 27. April seine 20. Jubiläums-Ausgabe und verspricht ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie. Ganz viele der kleinen, gelben Schwimmer stehen schon „unter Vertrag“. Wo noch gebucht werden kann, steht auf der Seite 2.

Nur einer

Das wird der Lokalsport-Kracher am Osterwochenende! Am Ostermontag treffen auf der Süd-Sportanlage in Neuenhausen die Gastgeber vom 1. FC Süd und der VfL Jüchen-Garzweiler im Kreis-Pokalfinale aufeinander. Und nur einer kann am Ende als Sieger auf dem Platz stehen ... Seite 6.

Ganz oben

Mit einem 3-1-Ergebnis konnte sich Lukas Platt vom MSC Grevenbroich jetzt den obersten Platz der Tageswertung sichern und damit die Meisterschaftsführung übernehmen. Die Details stehen auf Seite 11.

In dieser Ausgabe



Wenn es um jede Minute gehen muss!

Der Erft-Kurier rechnet mit Marc Zellerhoff ganz genau nach

Acht Minuten
Zwölf Minuten.
20 Minuten
36 Stunden.
Das sind die entscheidenden Zahlen für einen funktionierenden Rettungsdienst. Sie werden vom Kreis in spinnennetzartigen „Zeit-Ischronen“ berechnet. Und sie sind die Zahlen, die derzeit vom Landes-Gesundheitsministerium gegengerechnet werden. Der Erft-Kurier begab sich zusammen mit Marc Zellerhoff, dem ärztlichen Leiter des Rettungsdienstes im Rhein-Kreis, auf Fakten-Check.

Grevenbroich. Wie lange braucht der Krankenwagen bis zum Unfallort? Wie schnell ist der Patient im RTW dann im Krankenhaus? Das sind die Fragen, die derzeit eifrig diskutiert werden – in Politik und Bevölkerung (mit Blick auf die geplante komplette Schließung der Notfallambulanz am Grevenbroicher Krankenhaus). Und in der Kreisverwaltung. Da zusätzlich mit Blick auf den neuen Rettungsdienstbedarfsplan. Und irgendwann im Gespräch nutzt Marc Zellerhoff das Bild von „der großen Glaskugel“, vor der er mitunter sitze ... Das Gesetz schreibt vor, dass „das erste Rettungsmittel“ im städtischen Raum nach acht Minuten und im ländlichen Raum nach zwölf Minuten am Einsatzort sein muss. „Rettungsmittel“ können RTW, KTW, Notarzt, aber auch Spezialfahrzeuge (beispielsweise der Kinder-Krankenwagen) sein.

In Grevenbroich starten sie an der Rettungswache am Industriegebiet-Ost und der Notarztwagen (auch nach Schließung der Notfallambulanz) vom „St. Elisabeth“-Krankenhaus. Fakt ist: Im vergangenen Jahr gab es 85.000 Einsätze (RTW, KTW, Notarzt). Die „Hilfsfrist“ wurde in über 90 Prozent der Fälle eingehalten – so wie es das Gesetz vorschreibt. Wenn nach der Erstversorgung am Einsatzort ein Transport in die Klinik erforderlich ist, sollte die nach Landesvorschrift in



Die Zeit-Isochrome für einen Unfall mitten in Rommerskirchen. In 20 Minuten kann gerade noch die Notfallambulanz in Hakenbroich erreicht werden.

Grevenbroich



Die Zeit-Isochrome für Grevenbroich findet Sie über diesen QR-Code auf www.erft-kurier.de.

Jüchen



Die Zeit-Isochrome für Jüchen findet Sie über diesen QR-Code auf www.erft-kurier.de.

20 Minuten erreichbar sein. Der Bund schreibt übrigens 30 Minuten vor. Und auch der Bürger sollte „seine“ Klinik in 20 Minuten erreichen können. Dabei ist natürlich die Wertigkeit der zur Verfügung stehenden Straßen von Bedeutung: „Die A 46 ist morgens dicht und um Mitternacht so gut wie leer. Irgendwo dazwischen liegt die Wahrheit“, nennt Marc Zellerhoff als Beispiel. Zuletzt wurden etwa 250 Patienten im Monat mit dem RTW

ins „St. Elisabeth“ eingeliefert. Nimmt man das als Grundlage und rechnet die verlängerten Rückkehrzeiten in die Ausgangswache mit ein (zweimal 13 Minuten mehr), dann ergeben sich 36 Stunden in der Woche, in denen ein zusätzlicher RTW für Grevenbroich und Umgebung in Bereitschaft gehalten werden muss. „Schon während der Fahrt sehen die Rettungssanitäter die Aufnahmemöglichkeiten in den Krankenhäusern“, betont Land-

rat Hans-Jürgen Petraschke. So würde immer das nächste angesteuert, das Kapazitäten habe. Schlaganfall- und Herzinfarkt-Patienten würden schon seit einiger Zeit direkt nach Neuss gefahren. Hier merkt Zellerhoff an, dass „Kommunikation wichtig“ sei, da die Krankenhäuser schon „ordentlich voll“ seien. Und hier werden andere Zahlen bedeutsam: Nur 30 Prozent der Patienten der bisherigen Notfallambulanz am Grevenbroicher Krankenhaus seien per Rettungsdienst gekommen. Die Mehrheit (70 Prozent) seien selbst gekommen oder von Angehörigen gebracht worden. Marc Zellerhoff fragt, wie sich diese 70 Prozent dann in Zukunft verhalten werden: „Fahren die in die Klinik und in welche? Rufen Sie die 112? Oder gehen sie dann doch zum Hausarzt? Das weiß man nicht.“ Bei seinen Berechnungen geht der Kreis davon aus, dass das Etienne-Krankenhaus und das in Rheydt von der Schließung der Grevenbroicher Notfall-Ambulanz auch betroffen sein werden. Das entsprechende Personal des „St. Elisabeth“ jedenfalls soll im Lukaskrankenhaus eingesetzt werden.

Ziel sei es, die 36 Stunden mehr an bereitstehenden Rettungswagen innerhalb von drei Monaten sicherzustellen. „Nadelöhr“ ist dabei nicht das Fahrzeug, sondern dessen Besatzung, die von freien Trägern gestellt wird. Die müssen nach zusätzlichen Notfall- und Rettungssanitätern suchen. Und das in Zeiten des Fachkräftemangels. Mit Schichtbetrieb und Ersatzleuten an Wochenenden und in Ferienzeiten werden, so der Kreis, zehn zusätzliche Sanitäter gebraucht. Übrigens: Bei den Zeit-Ischronen gibt es durchaus auch blinde Flecken („Das Tagebauegebiet ist eine totale Herausforderung.“). Und andere Orte befinden sich im Wandel. Rommerskirchen zum Beispiel sei stark gewachsen, sodass vielleicht ein RTW nicht mehr reiche. **-gpm.**

Die wichtigste Zahl: 116 117

Husten, Schnupfen, in den Finger geschnitten. Und der Hausarzt ist nicht da. Was ist dann zu tun? „Auf jeden Fall nicht die 112 anrufen“, mahnt Landrat Hans-Jürgen Petraschke.

Grevenbroich. Denn genau dies in den vergangenen Jahren verstärkt festzustellen: Die 112 und die Rettungswagen würden nicht nur in echten Notfällen gerufen. Minderschwere Angelegenheiten würden so aber den Rettungsdienst sozusagen verstopfen, moniert Landrat Petraschke. Für die leichteren Fälle gebe es nämlich eine ganz eigene Nummer – die die meisten nur nicht kennen würden. Marc Zellerhoff, ärztlicher Leiter des Rettungsdienstes



Landrat Hans-Jürgen Petraschke.

im Rhein-Kreis, der übrigens auch selbst immer wieder Dienst im RTW tut, bringt es auf den Punkt: Die 112, die den Anrufer mit der Kreisleitstelle verbinde, soll man anrufen, „wenn man sofort Hilfe“ braucht (Herzinfarkt, offener Bruch, nicht ansprechbar ...). „Für alle anderen Fälle gibt es die 116 117“, so der Fachmann weiter. Man erreiche eine Zentrale, die auch für den Rhein-Kreis zuständig sei. „Zur Not gibt es auch da einen Fahrdienst und ein Arzt kommt raus, um den Patienten zu untersuchen“, so die weitergehende Erläuterung des Kreises. Dort wird übrigens eine Aufklärungsaktion geplant, die den 112-Stau lösen helfen soll. Zudem sei im Land in neues Gesetz in Planung, das erlauben soll, diese Fälle der 112 an die 116117 weiterzuleiten. **-gpm.**



Karten für den Festakt

Grevenbroich/Neuss. Der Rhein-Kreis veranstaltet anlässlich des 50-jährigen Kreisbestehens einen Festakt am 20. Mai, um 17 Uhr im Zeughaus in Neuss. Zu dieser Veranstaltung werden zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Verwaltung, Behörden und Verbänden erwartet. 50 mal zwei Karten werden auch an Bürger verlost. Bei der Veranstaltung am 20. Mai wird Ministerpräsident Hendrik Wüst (Foto) eine Festrede halten. Das „Theater am Schlachthof“ wirft einen unterhaltsamen Blick in die Geschichte des Rhein-Kreises und zusammen mit mehreren Gästen spricht Moderator Wolfram Kons über künftige Herausforderungen. Über die Bedeutung und Perspektive des Rhein-Kreises diskutieren Dr. Reimar Molitor (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied „Region Köln/Bonn“), der Leiter des Archivs im Rhein-Kreis Dr. Stephen Schröder, der Hauptgeschäftsführer IHK Mittlerer Niederrhein Jürgen Steinmetz, der ehemalige Stellvertretende Chefredakteur der Rheinischen Post Horst Thoren, die Vorstandsvorsitzende „Stiftung Sport im Rhein-Kreis Neuss“ Agnes Werhahn und Jüchens Bürgermeister Harald Zillikens. Zum Ausklang wartet ein rheinischer Imbiss auf die Gäste. Wer bei dem Festakt dabei sein will, kann bis zum 22. April unter diesem Link am Gewinnspiel teilnehmen: <https://rkn.nrw/gewinnspiel-50>.



Zeltinger im Museum

Grevenbroich. Am 23. Mai um 20 Uhr gastiert die Kölner Musik-Ikone Zeltinger in der Grevenbroicher „Villa Ercakens“. Jürgen Zeltinger, auch bekannt als „De Plaat“, ist das Urgestein der Kölschrock-Szene. Karten zu 20 Euro gibt es nur an der Museumskasse (Reservierungen: kultur@grevenbroich.de).

Spargel gegen Kinderlähmung

Grevenbroich. Am 10. Mai veranstaltet der „Rotary Club Grevenbroich“ gemeinsam mit seinem Partnerclub aus Venray (Niederlande) zum wiederholten Mal einen Spargelverkauf auf dem Marktplatz in Grevenbroich. Der Beginn ist um 10 Uhr. Der gesamte Erlös der Aktion kommt dem internationalen Rotary-Projekt „EndPolioNow“ zugute, das in Kooperation mit der „Bill & Melinda Gates Stiftung“ weltweite Impfkampagnen zur Bekämpfung der Kinderlähmung finanziert. Das Engagement der „Rotarier“ weltweit hat entscheidend dazu beigetragen, Polio nahezu weltweit auszurotten. Jüngste Ausbrüche – etwa im Gaza-Streifen – verdeutlichen jedoch, wie aktuell das Thema weiterhin ist. Mit dem Verkauf wollen die Rotarier ein Zeichen setzen und zur Unterstützung der noch laufenden Maßnahmen gegen die Krankheit beitragen.

Danies Team bekam Besuch vom Ex-Bundesliga-Profi



Neuenhausen. Die zweite Damen-Mannschaft des 1. FC Süd kam am Montag in den Genuss einer Trainingseinheit mit Ex-Bundesliga-Profi Mike Hanke, der dieses Team auch beim großen Charity-Kick begleiten will, wenn es am 14. Juni gegen die Nachwuchskicker der „Fortuna“ Köln gehen wird. Zusammen mit Schirmherr Klaus Krützen wird er dann wahrscheinlich am Anstoßpunkt stehen. Mehr zu dieser tollen Veranstaltung erfahren Sie in unserem Bericht auf Seite 6.

KOSTENFREI ab Pflegestufe 1
durch Abrechnung mit den Krankenkassen.

DER UMZUGSPROFI
Ein Umzug oder eine Entrümpelung steht an?
www.workcars.de
info@workcars.de

Inh. Andreas Schenkel
Otto-Lilienthal-Str. 4
41569 Rommerskirchen
Tel.: 0 21 83 / 3 47 44 01
Mobil: 01 71 / 7 53 05 70
Bahnstraße 46
41515 Grevenbroich
www.workcars.de

Burgartz & Meuser GmbH

MEISTERBETRIEB
HEIZUNG · SANITÄR · KUNDENDIENST

Tel.: 0 21 82 - 82 77 101

HEIM SPIEL

TSV BAYER SPORTCENTER

29. SPIELTAG
SA 26.04.2025
18:00 UHR



tickets.handball-dormagen.de

Schneller. Mehr. Wissen.
www.erft-kurier.de

Für die Treue zum TV „Jahn“ ausgezeichnet

Kapellen. Der TV „Jahn“ Kapellen blickt auf zwei bedeutsame Veranstaltungen in diesem Jahr zurück: die Ehrung seiner langjährigen Mitglieder und die Jahreshauptversammlung. Erstere fand in einer eigenen feierlichen Veranstaltung im Tennisheim des Vereins statt. Acht Mitglieder wurden dabei für ihre 25-, 40- und 50-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Der Verein bedankt sich herzlich bei allen Jubilaren für ihre langjährige

Treue und ihr Engagement, die wesentlich zum Zusammenhalt und zur Entwicklung des TV „Jahn“ Kapellen beigetragen haben. Im Rahmen der Hauptversammlung wurde ein weiterer Höhepunkt gefeiert: Lea Granato aus der Turnabteilung/Akrobatik wurde für ihre herausragenden Leistungen zur Sportlerin des Jahres gekürt. Ihre Erfolge inspirieren viele Mitglieder des Vereins und zeigen, wie wertvoll

Engagement und Talent für den TV „Jahn“.

Der TV „Jahn“ vereint mehr als 20 unterschiedliche Sportarten in seinen Abteilungen und bietet damit ein vielfältiges und breites Sportangebot im Stadtgebiet Grevenbroich. Diese Vielfalt macht den Verein zu einem zentralen Anlaufpunkt für sportbegeisterte Menschen jeden Alters und unterstreicht seine Bedeutung für die Gemeinschaft.

-ekG.



Eine schöne Feierstunde im Tennisheim: Der Vorstand des TV „Jahn“ ehrt die langjährigen Vereinsmitglieder.



Verabschiedung

Kapellen. Das Jägerkorps Kapellen verabschiedete ihren langjährigen Vorsitzenden und heutigen Ehrenmajoren Alfons Winzen mit einem großen Zapfenstreich. Hierzu konnte Nachfolger Bastian Balve neben den Kapellener Jägern weitere Gäste und Weggefährten aus der Zeit von Alfons Winzens Majorstätigkeit zum Antreten begrüßen. Nachdem der scheidende Major sein Jägerkorps in Form einer Regimentsabnahme abnehmen konnte, wurde zum großen Zapfenstreich am Schützenbaum aufmarschiert. Der Zapfenstreich wurde unter der musikalischen Begleitung des Tambourkorps „Frisch Auf Kapellen“ sowie des Musikvereins Holzheim abgehalten. Im Anschluss ging es zum Saal der „Ratsschänke“, wo Alfons Winzens Wirken als Major zu gewürdigt werden konnte. So wurde den Gästen Alfons Winzens Wirken als Schütze und Major nahegebracht. Im Zuge dessen wurden Geschenke überreicht. Zum Abschluss des offiziellen Teils erhielt Alfons Winzen auch seine offizielle Ernennungs-urkunde zum Ehrenmajor, zu dem ihn die Mitglieder des Korps bereits auf der Jahreshauptversammlung im November 2024 ernannt hatten. Im Bild: Jägermajor Bastian Balve, Ehrenmajor Alfons Winzen, ehemaliger Adjutant Torsten Pesch und Jägeradjutant Andreas Kühnel.

Eckumer Entenrennen



am 27. April

Medikamente per App bestellen –

Ohne Apothekenbesuch!
Wir helfen Ihnen gern bei
der Ersteinrichtung Vorort.
Lieferung möglich

Jetzt starten und
QR-Code scannen

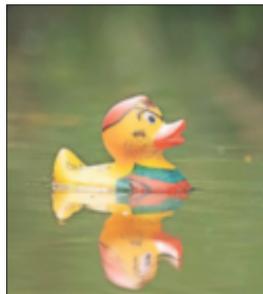


Marien Apotheke

Inh. Monika Bulich • Bahnstrasse 70
41569 Rommerskirchen

Telefon 0 21 83 - 60 97

E-mail: Info@marien-apotheke-eckum.de



Renn-Ente von Michael Wipperfurth.

„Die Ente feiert Geburtstag“: Spielen, genießen & feiern!

Eckumer Bürger-Schützen setzen Tradition mit viel Erfolg fort

Das „Eckumer Entenrennen“ feiert am 27. April seine 20. Jubiläums-Ausgabe und verspricht ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie. Um 14 Uhr werden die gelben Gummiathleten an der Gillbachbrücke am Rosenweg zu Wasser gelassen und legen eine Strecke von etwa 650 Metern bis zur Brücke am „Steinbrink“ zurück.

Weitere Informationen finden Sie auf der offiziellen Website des „Eckumer Entenrennens“ (<https://eckumer-entenrennen.de/>).

„Wir freuen uns darauf, Sie beim ‚Eckumer Entenrennen 2025‘ begrüßen zu dürfen – ein



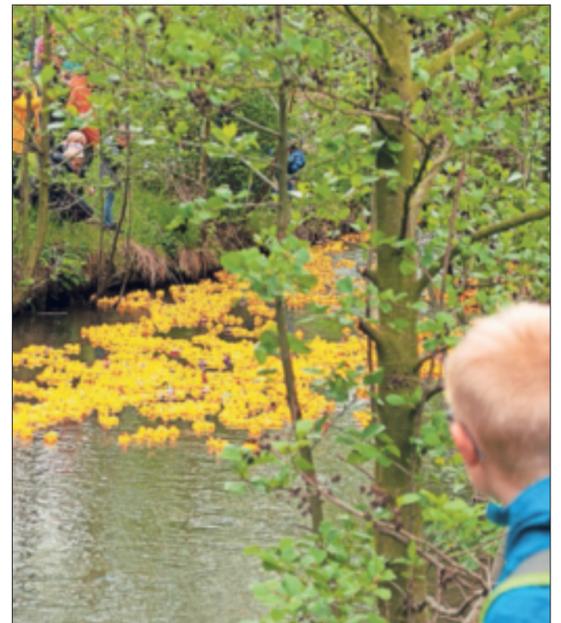
Eckum. Der Vorverkauf der Entenlose läuft hervorragend: Bereits über 3.000 von maximal 4.000 Entenlosen wurden verkauft. Traditionell steigt die Nachfrage besonders um Ostern, und auch in diesem Jahr zeigt sich das große Interesse der Teilnehmer.

Die Zertifikate für die Renn-Enten sind noch bis zum 25. April um 17 Uhr in den Vorverkaufsstellen erhältlich. Am Renntag selbst können ab 11 Uhr auf der Festwiese am „Steinbrink“ weitere Entenlose erworben werden, sofern noch verfügbar.

Nach dem Rennen ab 15 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Spielfest auf der Schützenwiese unter dem Motto „Die Ente feiert Geburtstag“. Für das leibliche Wohl sorgen eine Cafeteria, eine Pommesbude und ein Getränkestand.

Die Siegerehrung findet um 16 Uhr statt, und die Gewinner dürfen sich auf attraktive Preise freuen: Der Hauptgewinn ist ein Gutschein im Wert von 750 Euro für „Spielwaren-Siegert“, während die Plätze zwei und drei Gutscheine im Wert von 400 beziehungsweise 250 Euro erhalten. Zudem gibt es zahlreiche Sachpreise für die ersten 200 Enten im Ziel.

Das „Eckumer Entenrennen“ wird vom Bürger-Schützen-Verein Eckum organisiert, der sich herzlich bei seinem diesjährigen Hauptsponsor „Private Homes Rheinland“ für die Unterstützung bedankt.



Um 14 Uhr werden die gelben Gummiathleten an der Gillbachbrücke am Rosenweg zu Wasser gelassen



Das „Eckumer Entenrennen“ feiert am 27. April seine 20. Jubiläums-Ausgabe und verspricht ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie.

Verkaufen Sie Ihre Immobilie mit der Private Homes Rheinland GmbH – Ihr Partner für den Immobilienverkauf in Rommerskirchen, Grevenbroich, Bedburg und Umgebung!

Der Verkauf einer Immobilie ist oft eine der größten Entscheidungen im Leben. Wenn Sie in und um Rommerskirchen, Grevenbroich oder Bedburg eine Immobilie besitzen und darüber nachdenken, diese zu verkaufen, ist die Private Homes Rheinland GmbH der ideale Partner an Ihrer Seite. Mit umfassender Marktkenntnis und einem engagierten Team von Experten unterstützen wir Sie dabei, den bestmöglichen Preis für Ihre Immobilie zu erzielen.

Warum Private Homes Rheinland GmbH?

Die Private Homes Rheinland GmbH hat sich als vertrauenswürdiger Immobilienmakler in der Region etabliert. Mit insgesamt über 20 Jahren Erfahrung und über 400 erfolgreich vermittelten Immobilien sind wir Ihr professioneller Ansprechpartner auf dem Regionalen Immobilienmarkt. Durch unsere Unabhängigkeit von Banken und Franchiseunternehmen agieren wir zu 100% in Ihrem Interesse- und das mit Professionalität, Leidenschaft und Herz. Unser Ziel ist es, den Verkaufs-

prozess für Sie so einfach und stressfrei wie möglich zu gestalten. Wir verstehen die lokalen Gegebenheiten und wissen genau, welche Faktoren den Wert Ihrer Immobilie beeinflussen. Durch unsere fundierte Marktanalyse können wir Ihnen realistische Preisempfehlungen geben und Ihre Immobilie optimal positionieren.

Individuelle Beratung und maßgeschneiderte Vermarktung

Jede Immobilie ist einzigartig, und das gilt auch für jeden Verkäufer. Bei der Private Homes Rheinland GmbH nehmen wir uns die Zeit, um Ihre individuellen Bedürfnisse zu verstehen. Wir bieten Ihnen eine persönliche Beratung und entwickeln gemeinsam mit Ihnen eine maßgeschneiderte Vermarktungsstrategie. Ob durch professionelle Fotos, ansprechende Exposé oder gezielte Online-Marketingmaßnahmen – wir sorgen dafür, dass Ihre Immobilie die Aufmerksamkeit erhält, die sie verdient.

Vertrauen Sie auf unsere Expertise

Wenn Sie eine Immobilie in



Rommerskirchen, Grevenbroich oder Bedburg verkaufen möchten, zögern Sie nicht länger! Kontaktieren Sie die Private Homes Rheinland GmbH noch heute für ein unverbindliches Beratungsgespräch. Lassen Sie uns gemeinsam den besten Weg finden, um Ihre Immobilie erfolgreich zu verkaufen – denn Ihr Erfolg ist unser Ziel!

Besuchen Sie uns auf www.phr-immobilien.de, oder kontaktieren Sie uns unter der 0151/419 59 209 und erfahren Sie mehr über unsere Dienstleistungen.

Private Home Rheinland GmbH
GF Marc Suschka & Pascal Davepon

Hahnenstr. 55 • 50171 Kerpen



PHR

02273-9515690 • www.phr-immobilien.de PRIVATE HOMES RHEINLAND

IHRE IMMOBILIE, UNSERE LEIDENSCHAFT

Titanium Bronze

Bernd Keufgens (NEW), Monika Stirken-Hohmann (Stadtbetriebe) und Danny Schulz (Bad) (von links).



Grevenbroich. Die Fassaden des Schloss-Bades sind seit einiger Zeit nicht nur gerüstfrei, sondern auch umgestaltet: Trespapplatten „Tresor Meteon Typ M05.1“ in der Farbe „Titanium Bronze“ sollen ab sofort in der Sonne glitzern und mit ihren variablen Farbnuancen

die Wertigkeit des Bades unterstreichen. Da das Gerichtsverfahren um die vorherige Fassadengestaltung immer noch nicht abgeschlossen ist, musste die Demontage der alten Platten „gutachterlich begleitet“ werden. Will sagen: Bei jeder abge-

nommenen Platte wurden vom Gutachter die Verarbeitung, die Verankerung und der Mauerhintergrund dokumentiert. „Der Gutachter hat Feststellungen getroffen, die uns in unserer Meinung bestätigen“, resümiert Monika Stirken-Hohmann von den Stadtbetrieben. Die

gehen davon aus, das laufende Gerichtsverfahren gewinnen zu können. Aber: „Solche Bauverfahren dauern lange.“ Immerhin begann die juristische Auseinandersetzung im Jahre 2018 und begann mit einer Verankerungssperre, die nun Gott sei dank überwunden ist. -gpm.

Neu: „Kommune für biologische Vielfalt“

Grevenbroich. Die Stadt Grevenbroich verstärkt ihr Engagement für eine nachhaltige Stadtentwicklung und den Schutz der Natur: Sie ist dem Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ beigetreten. Mit diesem Schritt bekennt sich die Stadt klar zum Erhalt der Biodiversität und zur Förderung naturnaher Lebensräume im urbanen Raum. Das Bündnis ist eine deutschlandweite Initiative, die Städte und Gemeinden bei der Umsetzung wirkungsvoller Maßnahmen zur Stärkung der biologischen Vielfalt unterstützt. Ziel ist es, Natur- und Umweltschutz stärker in die kommunale Planung einzubinden und so die

Artenvielfalt zu schützen. Die Stadt Grevenbroich profitiert durch den Beitritt von fachlicher Beratung, Schulungsangeboten sowie dem Austausch mit anderen Kommunen, um gemeinsam nachhaltige Lösungen zu entwickeln. „Der Schutz der biologischen Vielfalt ist uns ein besonderes Anliegen. Mit unserem Beitritt zum Bündnis setzen wir ein klares Zeichen für eine nachhaltige Stadtentwicklung und den Erhalt unserer natürlichen Lebensräume. Wir wollen die Umwelt für kommende Generationen bewahren und gleichzeitig die Lebensqualität in Grevenbroich weiter steigern“, erklärt

Bürgermeister Klaus Krützen. Durch die Mitgliedschaft im Bündnis verpflichtet sich die Stadt Grevenbroich, Biodiversitätsmaßnahmen gezielt in ihre Planungen einzubeziehen. Dazu zählen unter anderem naturnahe Grünflächen, insektenfreundliche Bepflanzungen und der Erhalt wertvoller Lebensräume. Alle Maßnahmen werden im Einklang mit den örtlichen Gegebenheiten und Ressourcen umgesetzt. Mit diesem Schritt leistet die Stadt Grevenbroich einen aktiven Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt und einer umweltfreundlichen Stadtentwicklung – für eine lebenswerte Zukunft.

Tennis schnuppern

Gustorf. Der Tennis-Club Gustorf bietet in Zusammenarbeit mit der „Marius Meiszius Tennisschule“ Kindern im Alter zwischen fünf und zwölf Jahren zwischen dem 5. Mai und dem 7. Juli jeweils montags von 13.30 bis 14.30 Uhr und samstags von 10 bis 11 Uhr auf der Anlage am Torfstecherweg die kostenlose Möglichkeit, in den Tennissport hinein zu schnuppern. Die Eltern interessierter Kinder wenden sich für Anmeldung und Rückfragen an den Präsidenten Wolfgang Spix, Telefon 0152/01 55 88 74.

Singen mit „Vox Vocum“

Knechtsteden. Am 4. Mai um 19 Uhr lädt „Vox Vocum“ zu einer offenen Probe in die Basilika Knechtsteden ein. Mit ihrer fantastischen Akustik verzaubert sie viele Musikliebhaber. Da kann man sich schon mal Fragen, wie schön es wäre, hier auch einmal singen zu dürfen. Diesem Interesse wird mit der offenen Probe nachgegangen. Basilika-Kantor Shawn Kühn aus Anstel ist Leiter mehrerer Ensembles und ist verantwortlich für die Musik an der Basilika Knechtsteden. Auch der moderne Chor „Roki Voices“ aus Rommerskirchen zählt zu den Ensembles. Mit „Vox Vocum“ geht Kühn auf den klassischen Chorliteraturbereich ein. Das Vokalensemble wurde 2022 gegründet und ist seit dem fester Bestandteil der Musik an der Basilika Knechtsteden. Gesucht werden Tenöre Bässe. Unter voxvocum@gmail.com kann man sich zu der offenen Probe anmelden.

Mehr Platz für noch bessere Betreuung

Das „Willy-Könen-Bildungswerk“ der Arbeiterwohlfahrt hat zum Monatsbeginn seine Büroräume verlegt. Ab sofort finden Beratung und Anmeldung nicht mehr am „Platz der Republik“, sondern in der Merkatorstraße 2c statt – dort, wo bereits seit vielen Jahren die Deutschkurse für Migranten abgehalten werden.

Grevenbroich. Mit diesem Umzug schafft das Bildungswerk eine zentrale Anlaufstelle für Interessierte und Teilnehmende. „Es war ein logischer Schritt, unsere Beratungsstelle an den Ort zu verlegen, an dem der Großteil unserer Kurse stattfindet“, erklärt Angelika Ingendae, Leiterin des Standorts Neuss/Grevenbroich. „Das bringt viele Vorteile: kurze Wege, mehr Platz und eine noch bessere Betreuung für unsere Teilnehmenden“, führt sie im weiteren aus. Das Bildungswerk ist ein vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zugelassener Träger für Integrationskurse und Berufssprachkurse. Aktuell bietet es fast 30 Kurse in Neuss und Grevenbroich an. Die Sprechstunden zur Beratung und Anmeldung finden dienst-



Das „Willy-Könen-Bildungswerk“ der Arbeiterwohlfahrt engagiert sich seit vielen Jahren in der Bildungsarbeit und unterstützt Menschen mit Migrationshintergrund durch Sprach- und Integrationskurse. Ziel ist es, Teilnehmern den Zugang zu Sprache, Bildung und Arbeitsmarkt zu erleichtern.

tags und donnerstags von 9 bis 13 Uhr statt. Interessierte können sich auch telefonisch unter 02181/2 13 38 99 oder per Mail an sprachkurse@awo-niederrhein.de informieren. Das „Willy-Könen-Bildungswerk“ der Arbeiterwohlfahrt

engagiert sich seit vielen Jahren in der Bildungsarbeit und unterstützt Menschen mit Migrationshintergrund durch Sprach- und Integrationskurse. Ziel ist es, Teilnehmern den Zugang zu Sprache, Bildung und Arbeitsmarkt zu erleichtern.

-ekG.



Ab sofort finden Beratung und Anmeldung nicht mehr am „Platz der Republik“, sondern in der Merkatorstraße 2c statt. Fotos: AWO



CDU-Bürgermeister-Kandidat Tim Heidemann.

Grevenbroich. Die meisten kennen Politiker nur vom Wahlplakat, vom Infostand in der City oder stolz posierend in den sogenannten „sozialen Medien“. Für den aktuell anlaufenden Kommunalwahlkampf möchte CDU-Bürgermeister-Kandidat Tim Heidemann hier einen anderen Weg gehen. Und zwar mit der Aktion „Sprich mit Tim“. Hierbei haben Bürger

„Sprich mit Tim“: Kandidat mit Snacks im Gepäck

die Möglichkeit, ihn zu sich nach Hause einzuladen und mit ihm über die verschiedensten Themen diskutieren. Natürlich können dabei – man kennt dies von einem amerikanischen Haushaltswarenhersteller – weitere Gäste aus der Nachbarschaft oder dem Familien- und Freundeskreis eingeladen werden. Die notwendige Verpflegung samt Getränken und Snacks wird vom CDU-Kandidaten gestellt und mitgebracht. Thematisch muss es dabei gar

nicht mal politisch zugehen. Ganz im Gegenteil. „Ich bin offen für alle Themen und Fragen. Die Menschen sollen mir erzählen, was sie interessiert, bewegt und stört.“ Das Zuhören steht für den 41-jährigen Lehrer vom Erasmus-Gymnasium ohnehin im Mittelpunkt. Aus diesem Grund finden die jeweiligen Termine auch nicht in einer Geschäftsstelle oder am Parteistand auf dem Marktplatz statt. Sondern dort, wo sich Politik tagtäglich bemerkbar macht. Nämlich im Alltag

der Menschen, und das ist vor allem bei Ihnen zu Hause. Der erste Termin der Aktion „Sprich mit Tim“ findet am 26. April statt. Wer sich hierzu anmelden und den CDU-Bürgermeister-Kandidaten zu sich nach Hause ins Wohnzimmer (oder auch in den Garten) einladen möchte, der kann sich ganz formlos per Mail an die CDU wenden: sprich-mit-tim@cdu-gv.de. Und sollte es diesmal nicht klappen: weitere Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Frauen-Treffen - Familien-Basteln

Grevenbroich. Jetzt gab es wieder ein gut besuchtes Frauen-treffen bei den „Grünen“, das auch viele neue Gäste für einen lebhaften lockeren Austausch nutzten. Hier wurde auf die nächste Aktion der „Grünen“, das „Familienbasteln“ für Familien mit Kindern hingewiesen, bei der am 17. Mai ab 14.30 Uhr Sonnenblumen gebastelt werden sollen (01573/4 87 04 42).



EFFERTZ GmbH

HÖRMANN STÜTZPUNKTHÄNDLER RHEIN KREIS NEUSS

Monteure / Handwerker gesucht. Bewerbungen bitte unter 02181-41131



- Sektionaltore • Schwingtore
- Torantriebe • Zäune • Haustüren
- Nebeneingangstüren
- Fenster • Wartungen mit UVV-Prüfung



UNSERE LIEFERANTEN:



Aufmaß und Angebotserstellung kostenlos.

Königstraße 1 • 41515 Grevenbroich

0 21 81 / 4 11 31 • www.effertz-gmbh.de



Präsentiert von:



Seit 1976
Spargel- & Beerenhof Feiser
Tel. 02182-6695
www.spargelhof-feiser.de

Verkaufsstände
TOOM Baumarkt Wevelinghoven
Mo. - Sa. 09:00 - 18:00 Uhr

Jüchen Markt
Mo. - Fr. 09:30 - 17:30 Uhr
Sa. + So. 09:30 - 14:00 Uhr

Broicher Dorfstr. 75
41542 Gohr-Broich

Erdbeeren • Spargel • Himbeeren • Heidelbeeren

Große Ostereier-Sucherei auf Orkener Spielplatz

Am Ostermontag lädt das Jugendamt gemeinsam mit Spielplatzpatin Ellen Heling ab 14 Uhr zu einer großen Ostereiersuche mit fröhlichem Rahmenprogramm auf den Spielplatz an der Düsseldorfstraße in Orken ein. Kinder und ihre Familien dürfen sich auf einen wundervollen Nachmittag mit Spiel, Spaß und guter Laune freuen.

Orken. Neben der Eiersuche warten weitere Überraschungen und Mitmachaktionen auf die kleinen Besucher. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und das Angebot ist kostenfrei - einfach vorbeischaun und mitmachen!

„Ich freue mich riesig darauf, wieder mit vielen Familien auf unserem Spielplatz zusammen zu kommen und in zahlreiche strahlende Augen der Kinder zu schauen. Die Feste auf den Spielplätzen vor Ort bringen unsere Gemeinschaft immer wieder zusammen und schaffen unvergessliche Momente“, sagt Ellen Heling, Spielplatzpatin für die Freizeitfläche an der Düsseldorfstraße.

Als Spielplatzpatin engagiert sie sich schon lange ehrenamtlich vor Ort. Im vorigen Jahr wurde von ihr beispielsweise eine erfolgreiche Spendenaktion für ein neues Spielmobil durchgeführt, das in diesem Jahr an den Start gehen wird. In Kooperation mit Mitarbeitern der Kinder- und Jugend-



Neben der Eiersuche warten weitere Überraschungen und Mitmachaktionen auf die kleinen Besucher. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und das Angebot ist kostenfrei.

förderung hat sie sich nun eine wundervolle Aktion für den Ostermontag überlegt. Katherin Hojka, die sich um die Spiel- und Freizeitflächen kümmert, hebt die positive Zusammenarbeit mit Ellen Heling nochmal hervor: „Es ist immer wieder eine Freude, mit Ellen Heling zusammenzuarbeiten. Sie ist mit sehr viel Leidenschaft bei der Sache und man merkt, dass es ihr am Herzen liegt, schöne Momente zu schaffen. Für uns ist so ein Engagement Gold wert und solche Veranstaltungen wären ohne helfende Hände nur schwer umsetzbar.“ Als Spielplatzpatin können

motivierter Bürger die Stadt dabei unterstützen, dass sich die Spielplätze im Grevenbroicher Gebiet weiterentwickeln. Gerne werden sie auch bei der Planung neuer Konzepte mit einbezogen und sie fungieren als Kontaktpersonen zwischen Anwohnern und Mitarbeitern der Stadt, um sicherzustellen, dass die Bedürfnisse der Familien vor Ort erfüllt werden.

Wer sich gerne selbst engagieren möchte, darf jederzeit per Mail unter spielplatz@junges-gv.de Kontakt aufnehmen. Auch Bürgermeister Klaus Krützen betont die Bedeutung der Ehrenämter für das städ-

tische Leben: „Das Ehrenamt ist eine tragende Säule unserer Gesellschaft. Unsere Spielplatzpaten leisten einen wertvollen Beitrag, indem sie sich für die Entwicklung der Spielplätze und Stärkung des sozialen Miteinanders einsetzen.“ Die große Ostereiersuche auf dem Spielplatz an der Düsseldorfstraße startet am Ostermontag ab 14 Uhr. Alle Familien sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und gemeinsam eine schöne Zeit zu erleben. Das Team der Kinder- und Jugendförderung und Spielplatzpatin Ellen Heling freut sich auf alle Besucher.



Das Logo zum „Heiligen Jahr“ der Katholiken.

Wallfahrt nach Knechtsteden

Knechtsteden. Alle 25 Jahre ruft der Papst ein „Heiliges Jahr“ aus, das ähnlich wie die biblischen „Jubeljahre“ einen echten Neuanfang im Leben ermöglichen möchte: die Lösung von ungunstigen Bindungen auf dem Weg zu innerer und äußerer Freiheit und wahrem Frieden. Das Motto dieses Heiligen Jahres lautet: Pilger der Hoffnung. Kardinal Wölki hat für alle, die im Heiligen Jahr nicht nach Rom oder Jerusalem pilgern können, einige Kirchen im Erzbistum bestimmt, wo man dieses Jubiläum begehen kann – unter anderem die Basilika „St. Andreas“ in Knechtsteden bei Dormagen. Die herzliche Einladung zur Wallfahrt nach Knechtsteden gilt für den 10. Mai (mit Pfarrer Christoph Reck) sowie für den 14. Juni und 12. Juli (mit Pfarrer Bernhard Seither). Beginn ist jeweils ab 9.30 Uhr (Gebet, Gottesdienst, Beichtmöglichkeit). Infos bei Marlies Deutsch (02181-2824 61 oder mdeutsch@t-online.de).

-ekG.

F&G TILLMANN GBR

Gestüt Gut Neuhaus – 41516 Grevenbroich

Hochzeitskutsche – Verleih für Karneval & Schützenfeste
Kinder Schulbetrieb
Perdezucht – Pension – Ausbildung für Anfänger & Fortgeschrittene
Ausritte – Planwagenfahrten
Tel.: 01 70/5 23 50 45

Die SPD Grevenbroich und Klaus Krützen wünschen euch frohe Ostern!

SPDGV

Impressum: SPD Stadtverband & Ratsfraktion Grevenbroich, Breitestr. 31, 41515 Grevenbroich

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Kreisverband Grevenbroich e.V.

Hilfe auf Knopfdruck.
drkhausnotruf.nrw/grevenbroich

Hausnotruf
für den Rhein-Kreis Neuss (außer der Stadt Neuss) als **Basis- oder Komfortpaket**
Damit Sie länger in Ihrer vertrauten Umgebung leben können.
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Für weitere Informationen, einfach den QR Code scannen.
DRK-Kreisverband Grevenbroich e.V.
Tel. 02181 6500-12
hausnotruf@drk-grevenbroich.de
www.drk-grevenbroich.de

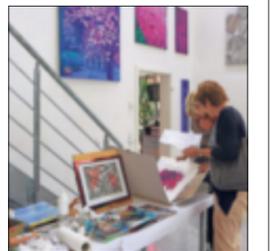
Ein Wochenende für die Kunst

Grevenbroich. Im Rahmen der Aktion „Arbeitsplatz Kunst“ öffnen 20 Grevenbroicher Künstler sowie Künstlergruppen am 24. und 25. Mai von 12 bis 18 Uhr ihre Türen und laden alle Kunstinteressierten ein, einen Blick hinter die Kulissen kreativen Schaffens zu werfen. Im persönlichen Gespräch besteht die Möglichkeit sich über Techniken und Projekte zu informieren und die Entstehung von Kunst hautnah zu erleben. Die gastgebenden Maler, Bildhauer und Fotografen freuen sich über jeden Besucher. Parallel zur der Aktion veran-

staltet der Fachbereich Bildung & Kultur vom 23. bis zum 25. Mai eine „Muster-Ausstellung“ (Foto) in der Versandhalle auf der Stadtparkinsel. Die an der Aktion beteiligten Künstler aus dem Grevenbroicher Stadtgebiet stellen hier jeweils eine Arbeit als „Appetitregner“ aus. So haben alle interessierten Bürger die Möglichkeit, sich gezielt auf einen Atelierbesuch ihrer Wahl vorzubereiten. Geöffnet ist die Ausstellung jeweils von 13 bis 16 Uhr. Der Besuch der Musterausstellung ist kostenlos. Der ADFC in der Ortsgruppe Grevenbroich lädt im Rahmen

der Aktion „Arbeitsplatz Kunst“ alle Kunst- und Fahrradliebhaber zu einer geführten Radtour ein. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, ausgewählte Ateliers im Stadtgebiet mit dem Fahrrad zu besuchen. Treffpunkt ist am 24. Mai um 13 Uhr am Museum im Stadtpark. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Eine Gebühr wird nicht erhoben. Zudem findet am 11. Mai 2025, im „Rheinischen Landestheater“ in Neuss innerhalb des Projekts „Arbeitsplatz Kunst“ ein Kunstmarkt statt. Von 11 bis 15 Uhr präsentieren 42 Künstler ihre

Werke und laden die Besucher ein, in die faszinierende Welt der Kunst einzutauchen. Aus Grevenbroich sind vier Künstlerinnen vertreten. Teilnehmende Künstler in Grevenbroich: „E1 Atelier e.V.“, André Beckers, Claudia Beckers-Schmidt, Franziska Brückner, Galerie Judith Dielämmer, Werner Franzen, Ursula Gabler, Karin Gier, Ingrid Horst, Carolin France Keup, Elke Jennrich, Sylvia Moritz, Annelore Ruhnke, Christa Mühlens-Seidl, Lucia Müller, Reinhard Niedermeier, Regina Poggel-Pellico, Ursula Schach-



schneider, Helga Stein und Helga Wiczorek. Informationen und einen Überblick über die teilnehmenden Künstler gibt es unter www.arbeitsplatz-kunst.de. Flyer zu der stadtübergreifenden Aktion liegen rechtzeitig im Stadtgebiet und im „Museum der Niederrheinischen Seele“ in der „Villa Erckens“ aus. Infos unter 02181/608-657 oder -656.

„Hasen“ auf heißen Öfen für den guten Zweck unterwegs

Grevenbroich. Es ist schon Tradition, dass zu Ostern Hasen mit heißen Öfen durch die Schlossstadt und Umgebung cruisen. Und so laden auch in diesem Jahr, genauer gesagt am heutigen Ostersonntag die „Motorradfreunde Rhein-Erft“ und der Verein „Kraftspenden Grevenbroich“ zum „Osterride“ für den guten Zweck ein. Ab 10 Uhr sammeln sich alle interessierten Biker bei „Wassenberg“ in Grevenbroich, von-Goldammer-Straße 31, von wo sie dann um 11 Uhr zu ihrer Tour starten wollen. Über Bedburdyck, Neuss, wo gegen Mittag eine erste Pause in der Innenstadt eingelegt wird, und Dormagen geht es für die Gruppe zurück nach Grevenbroich. Im

Laufe des Nachmittags kehren sie wieder bei „Wassenberg“ ein. Für das leibliche Wohl wird dort gegen eine kleine Spende gesorgt und natürlich dürfen sich die kleinen Besucher über Osterüberraschungen freuen. Der Erlös des „Osterride“ kommt in diesem Jahr wieder der „Initiative Schmetterling“ aus Neuss zugute sowie Projekten von „Kraftspenden“. Aktuelle Informationen gibt es auf der „Facebook“-Veranstaltungsseite „Osterride 2025“ der „Motorradfreunde Rhein-Erft“. Auf der „Facebook“-Seite von „Kraftspenden Grevenbroich“

ist außerdem ein „Paypal“-Spendenlink zu finden für alle, die vielleicht nicht vor Ort dabei können (oder einfach den QR-Code scannen). **Daniela Furth**



In den vergangenen Jahren kamen zahlreiche „Hasen“ für den Osterride zusammen.
Fotos: D. Furth

Wir wünschen Ihnen Frohe Ostertage!

M Schrott- & Metallhandel Mumm GmbH
Metallannahme :: Containerdienst :: Baustoffe

Wir bimmeln Ihnen nicht die Ohren voll:
Wir verwerten Ihre Metalle!

Wir kaufen Kupfer, Messing, Aluminium, Blei, Edelstahl, Zink, Kabel etc.
Annahme: Mo.-Do. 13.00-17.00 Uhr | Fr. 12.00-16.30 Uhr (sowie nach Vereinbarung)
Dieselstr. 50 | Glehn | Tel.: 0 21 82/5 70 98 77-78 | metallhandel-mumm.de



Ein toller Preis lockt bei unserem Ostergewinnspiel

Das Ostergewinnspiel geht in die nächste Runde! Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen tollen Preis zu gewinnen.

Der Erft-Kurier lädt von heute bis zum 25. April zum großen Ostergewinnspiel ein. Einfach unter www.erft-kurier.de/ostergewinnspiel

die Fragen richtig beantworten und – mit ein bisschen Glück – gewinnen, denn das Los entscheidet! Alle drei Fragen sind freigeschaltet und können jederzeit beantwortet werden. Wer sich in der Umgebung ein wenig auskennt, der ist klar im Vorteil, denn diese steht bei unserem Gewinnspiel im Vordergrund. Doch keine Angst: Unlösbar sind die Aufgaben natürlich nicht! Eine Teilnahme lohnt sich auf jeden Fall, denn es gibt einen tollen Preis bei unserem Ostergewinnspiel zu gewinnen: Ikea Kaarst verlost einen Einkaufsgutschein in Höhe von 200 Euro. Schon die einmalige Teilnahme kann sich auszahlen, doch wer alle drei Fragen richtig beantwortet, steigert natürlich seine Gewinnchancen! Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise finden Sie unter www.erft-kurier.de/teilnahmebedingungen. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel werden diese Teilnahmebedingungen ausdrücklich anerkannt. Wir wünschen viel Glück!



Einkaufsgutschein im Wert von 200 Euro von Ikea

Für mehr PLATSA in deinem Zuhause Spare als Ikea Family oder Ikea Business Network Mitglied auf viele Kombinationen aus dem PLATSA Aufbewahrungssystem – auch fürs Kinderzimmer. Gültig vom 1. bis 30. April 2025

Bei unserem Ostergewinnspiel verlost Ikea Kaarst einen Einkaufsgutschein in Höhe von 200 Euro.

Wir wünschen viel Erfolg!

cb Christoph Busch GmbH
 Containerdienst Tiefbau Mietmaschinen Maschinenhandel
 ☎ 02182 / 570 59 30 • 41352 Korschbroich-Glehn
Mit uns wird Ihr Projekt Wirklichkeit!
www.busch-gruppe.de

Kleintierpraxis Astrid Urlaub
 sucht zum 01.08.2025 einen **Auszubildenden m/w/d**
 Bewerbung unter praxisurlaub@gmail.com
FROHE OSTEREN
 Schützenstraße 6b - 41469 Neuss
www.tierarzt-in-neuss.de - Tel. 02137-9275511

Fröhliche Oster-Kantate: „Ich bin wieder lebendig ...“



Ein großer Erfolg: Die Bach-Johannes-Passion, die Anfang April aufgeführt wurde.

Grevenbroich. Am Ostermontag dürfen sich die Besucher der Christuskirche Stadtmitte wieder auf eine besondere musikalische Darbietung im Gottesdienst um 11 Uhr freuen. Bereits am 6. April wurde in großer Besetzung der Kantorei und der Jugendkantorei, Chorolisten, den Solisten Alexander Tremmel, Sebastian Neuwahl und Jake Muffet sowie Mitgliedern des Neusser Kammerorchesters die Johannes-Passion von Bach mit großem Erfolg aufgeführt. Diese bewegende Passion, die in einer Art Singspiel auf hohem Niveau die Leidensgeschichte Jesu erzählt, begeisterte die Zuhörer sehr, so dass sie die Akteure mit viel Beifall und Standing Ovations belohnten. Nach diesem opulenten Werk haben sich für die Osterkantate von Johann Friedrich Fasch „Ich war tot und siehe, ich bin lebendig“ Solisten der evangelischen Kantorei und Jugendkantorei Grevenbroich zusammengefunden, um diese froh gestimmte Kantate unter der Leitung von Kantor Karl-Georg Brumm im Gottesdienst verteilt aufzuführen. Begleitet werden sie dabei vom Orchester der Kantorei. Durch den Gottesdienst führt Pfarrerin Anne Benninghoff.

Stromsparen is' kinderleicht!
 PV-Anlage so günstig* wie nie!
 Wir planen, installieren und betreuen Ihre Photovoltaik-Anlage – Ihr Meisterbetrieb für die Energiewende seit 2007!
* nur ca. 11 Cent pro kWh mit privater PV-Anlage, ca. 6 Cent pro kWh mit gewerblicher PV-Anlage
Schütz SOLAR
 Borsigstraße 7 - 41541 Dormagen
 Tel.: 02133 - 5389 522
anfrage@schuetz-solar.de
www.schuetz-solar.de

ŠKODA, SEAT und CUPRA in Dormagen.
 Kein Kauf ohne unser Angebot!
 Jetzt Probefahrt buchen!
 Besuchen Sie uns! Wir freuen uns auf Sie.



Bach im Museum

Grevenbroich. Am 27. April um 15 Uhr wird das Jazztrio „Bach für Drei“ im „Museum der Niederrheinischen Seele“ ein außergewöhnliches Konzert geben, das die zeitlose Musik von Johann Sebastian Bach in die moderne Sprache des Jazz übersetzt. Das Trio, das 1984 gegründet wurde, hat sich zum Ziel gesetzt, die Kompositionen des barocken Meisters auf eine Weise zu interpretieren, die den Charakter der Originalwerke bewahrt, während sie gleichzeitig frische jazzige Akzente setzt. Im Gegensatz zu Jacques Loussier, der bereits 20 Jahre zuvor Bachs Musik verjazzt hat, verfolgen Jürgen Auer (Kontrabass), Dr. Michael von Hösslin (Schlagzeug) und Stefan Welters (Klavier) einen Ansatz, der die Essenz der klassischen Stücke respektiert und gleichzeitig neue Klangwelten eröffnet. Mit einer Kombination aus Kreativität und Respekt für die Tradition hat das Trio zahlreiche Konzerte gegeben und sich durch Auftritte beim Belgischen Rundfunk sowie im WDR-TV auch überregional einen Namen gemacht. In der Villa Erckens hat man in diesem Jahr noch mehrere Gelegenheiten in Bachs Tonkunst tiefer einzusteigen. Am 08. Mai folgt ein Konzert mit der in Moskau geborenen Pianistin Olga Andryushchenko. Weiter geht es am Pfingstsonntag mit dem „Rheinland-Trio“ (Viola, Klarinette, Klavier). Tickets gibt es in der „Villa Erckens“ für 14 Euro.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes Osterfest!
 AKTIV LEBEN IM ALTER MIT DEN MOBILEN PFLEGEEXPERTEN NEUSS
 Mobile Pflegeexperten Neuss GmbH
 Vereinsstr. 42, 41472 Neuss, Tel.: 02131/3836965
info@mobile-pflegeexperten-neuss.de

Willkommen bei Gottfried Schultz in Dormagen. Neuwagen, Gebrauchtwagen und Service.
GOTTFRIED 100
 ŠKODA SEAT CUPRA
 ŠKODA, SEAT und CUPRA Dormagen
 Gottfried Schultz Automobilhandels SE,
 Lübecker Str. 17, 41540 Dormagen, Tel. 02133 2516-66 · gottfried-schultz.de

WASCHPARK ZUR ENTE
FRÜHLINGS ANGEBOT
 Unsere Premium Pflege
15€
 Aktion vom 20.03.-30.04.25
(Gültig für den Standort Grevenbroich) Alle anderen Angebote sind dadurch ausgesetzt

Sicher an der Gillbach. Und wirtschaftlich stabil.

Rommerskirchen. Die Gemeinde Rommerskirchen ist die sicherste Kommune im Rhein-Kreis. Dies bestätigt die aktuelle Kriminalitätsstatistik der Polizei, die eine weiterhin sehr niedrige Zahl an Straftaten im Ortszentrum ausweist, betont der Gemeindegemeinsprecher. Gleichzeitig hebt die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein in ihrer jüngsten Unternehmerbefragung die hohe Sicherheit als einen entscheidenden Standortvorteil für Rommerskirchen hervor. Die Bewertung mit 2,26 sei deutlich besser, als der Schnitt am „Mittleren Niederrhein“, wie IHK Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz vergangene Woche betonte. „Die aktuellen Zahlen der

Polizei zeigen eindrucksvoll, dass Rommerskirchen ein sicherer und lebenswerter Ort ist. Dies ist das Ergebnis einer starken Gemeinschaft, eines engagierten Ordnungsamtes und einer hervorragenden Zusammenarbeit mit der Polizei“, betont Bürgermeister Mertens. „Besonders freut mich, dass auch unsere Unternehmen die hohe Sicherheit als positiven Faktor für den Wirtschaftsstandort Rommerskirchen hervorheben.“ Die Kriminalitätsstatistik der Polizei belegt, dass die Zahl der Straftaten im Ortszentrum erneut auf einem erfreulich niedrigen Niveau liegt. Insbesondere die Einbruchszahlen und Sachbeschädigungen sind rückläufig.



„Starke Kinder bedeuten eine starke Zukunft für uns alle“

Bürgermeister Krützen und Ex-Profi Mike Hanke unterstützen „Danies Goal“

CJ Schäfers und Dennis Beitzel stellen in dieser Woche ihr Herzensprojekt „Danie's Goal“ (wir berichteten) offiziell vor – ein Event, das Kunst, Sport und soziales Engagement vereint, um ein klares Zeichen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen zu setzen. Im Mittelpunkt steht ein eigens entwickelter Comic, der die Geschichte eines Mädchens erzählt, das für ihren Traum vom Fußball kämpft – trotz Ausgrenzung und Widerstand.

selbst dabei zu sein – möglicherweise sogar gemeinsam mit dem Bürgermeister den symbolischen Anstoß zu übernehmen.

Dennis Beitzel betonte in seiner Ansprache die gesellschaftliche Relevanz des Projekts: „Wir müssen aktiv das tun, was wir können – und das ist: Geld sammeln für Organisationen wie ‚Zartbitter‘, die Betroffenen helfen.“

Neuenhausen. „Danie's Goal“ steht für Mut, Gleichberechtigung und die Kraft, niemals aufzugeben. Schirmherr des Projekts ist Bürgermeister Klaus Krützen, der das Projekt nicht nur ausdrücklich begrüßt, sondern es auch mit einer Spende von 500 Euro unterstützt. Ein weiterer prominenter Unterstützer ist Ex-Bundesliga-Profi Mike Hanke, der im Anschluss an die Präsentation eine Trainingssession mit der zweiten Damen-Mannschaft des 1. FC Süd durchführte – dem Team, das am 14. Juni das große Charity-Spiel gegen die U17-Damen von „Fortuna“ Köln bestreiten wird. Hanke kündigte an, beim Spiel

Wir müssen Kinder schützen und stärken. Starke Kinder bedeuten eine starke Zukunft für



Drei wichtige Unterstützer der Charity-Veranstaltung: Hauptsponsorin Yvonne Haß („Apollo“ im „Rheinpark-Center“), Mike Hanke und Danie Schäfers, die die „Vorlage“ gab für die Comic Figur. Oben im Bild CJ Schäfers und Dennis Beitzel. Fotos: gpm./Beitzel

uns alle.“ Danie Schäfers überreichte

Bürgermeister Krützen und Mike Hanke zum Dank jeweils ein Trikot. Kapitänin Vanessa Meyer-Wendt sprach im Anschluss im Namen der Mannschaft ihre Wertschätzung aus: „Für uns als Team

waren die heutigen Gäste etwas ganz Besonderes – sie setzen mit uns das richtige Zeichen.“ Ein solches Zeichen setzt Meyer-Wendt auch beim Spiel selbst: Sie tritt freiwillig in die zweite Reihe zurück – und übergibt die Kapitänbinde an „unsere Danie“, die Hauptfigur des Comics. „Wir haben gemeinsam als Team

beschlossen, dass Danie an diesem Tag unsere Mannschaft auf dem Feld führen wird,“ sagte sie stolz – ein starkes Symbol, das auch Dennis Beitzel hervorhob. Auch Yvonne Haß war anwesend. Sie vertrat das Team von „Apollo Optik“ aus dem Rheinpark-Center in Neuss, dem Hauptsponsor des Events. Das Projekt wird von CJ Schäfers und Dennis Beitzel ehrenamtlich organisiert. Sie schreiben Sponsoren an, entwickeln Inhalte, vernetzen Künstlerinnen mit dem lokalen Sport und bauen das Event Schritt für Schritt aus. Beteiligt sind unter anderem Zeichnerin Jessica Kikisch, Sängerin Eliana Refghi sowie viele engagierte Unterstützerinnen aus dem Verein. Auch Jürgen Latajka und Marco Pieper vom Vorstand des 1. FC Süd sowie das „Trainerteam“ der U17 von Fortuna Köln waren vor Ort und bekräftigten ihre volle Unterstützung für das Projekt. Ziel des Events Beim großen Charity-Spiel am 14. Juni sollen zwischen 400 und 600 Zuschauer erreicht und mindestens 2.500 Euro an ‚Zartbitter‘ gespendet werden. Der Eintritt ist „freiwillig“ – jeder Euro zählt. **-ekG.**

Mit dem Schiff und mit Musik nach Remagen

Rommerskirchen. Die traditionelle Seniorenfahrt findet auch in diesem Jahr an zwei Terminen, dem 20. und dem 22. Mai statt, und zwar als Schiffsfahrt mit der MS „Beethoven“ zwischen Bonn und Remagen. Hierfür hat sich der Ältestenrat der Gemeinde Rommerskirchen ausgesprochen. Während der Fahrt gibt es Kaffee und Kuchen bei musikalischer Unterhaltung. Die Teilnehmer werden in Rommerskirchen zwischen 11.45 und 12.15 Uhr an den bekannten Haltestellen abgeholt. Nach einem Imbiss soll es gegen 17.30 Uhr zurück nach Rommerskirchen gehen. Die Teilnahme kostet pro Kopf 20 Euro. Enthalten sind darin

die Kosten für die Bus- und die Bootsfahrt sowie die für die Kaffeetafel und den Imbiss. Eingeladen sind alle Bürger ab 70 Jahren sowie – unabhängig vom Alter deren Ehe- oder Lebenspartner(innen). Eine sonstige Begleitperson kann nur in Ausnahmefällen, etwa bei einer Gehbehinderung oder einer anderen gesundheitlichen Einschränkung mitgenommen werden. 2230 Einladungen werden in Kürze verschickt. Anmeldungen können zwischen 28. April und 9. Mai erfolgen. Wichtig: Die Gemeinde bittet um gemeinsame Anmeldungen, wenn jemand mit Freunden und Bekannten gemeinsam fahren möchte.

Tausend Zuschauer erwartet: Kreis-Pokalfinale in Neuenhausen

Das wird der Lokalsport-Kracher am Osterwochenende! Am Ostermontag treffen auf der Süd-Sportanlage in Neuenhausen die Gastgeber vom 1. FC Süd und der VfL Jüchen-Garzweiler im Kreis-Pokalfinale aufeinander. Jüchen gilt als Tabellenzweiter der Landesliga als großer Favorit, der FC Süd allerdings will dem klassen höheren Klub allerdings ein Bein stellen. 1.000 Zuschauer werden erwartet.



Die Vorstände des FC Süd und des TuS Grevenbroich.

Neuenhausen. Die Organisatoren des Kreis-Pokalendspiels hatten derweil in den Wochen vor der Partie wieder mit einigen Turbulenzen zu kämpfen. „Eigentlich sollte das Spiel im Schloss-Stadion in Stadtmitte stattfinden“, so Kreis-Fußball-Chef Dirk Gärtner, „das hat leider nicht funktioniert.“ Schuld war eine Bombenentschärfung im Schloss-Stadion – die Stadt sah keine Möglichkeit, den Rasen bis zum Ostermontag

wieder in Stand zu setzen, ohne die Kosten völlig aus dem Ruder laufen zu lassen. Somit musste ein Ausweichgelände gefunden werden. Nun wird auf der Süd-Anlage in Neuenhausen gekickt – sicherlich kein Nachteil für die Gastgeber vom 1. FC Süd, die somit ein „Finale dahoam“ haben. „Süd“ hatte sich in einem dramatischen Spiel Mitte März zuhause mit 5:4 gegen den Landesligis-

ten Holzheimer SG durchgesetzt. Jüchen-Garzweiler schaffte den Sprung ins Endspiel gar erst im Elfmeterschießen beim SV Uedesheim. „Das zeigt, dass sicherlich auch im Finale alles möglich ist“, sagt Friedel Geuenich vom TuS Grevenbroich, der das Endspiel gemeinsam mit dem 1. FC Süd ausrichten wird. Für Teile der Organisation hatten beide Klubs und der Fußball-Kreis mit Marc Pesch einen

Veranstaltungsprofi gewinnen können. „Erstmals wird es beim Kreis-Pokalfinale eine LED-Anzeigtabelle geben, dazu gibt es natürlich Moderation, Interviews, Musik und somit auch eine passende Atmosphäre für dieses sportliche Highlight“, so Pesch. Für kalte Getränke und eine leckere Stadionwurst sorgen die Gastgeber vom FC Süd. Anstoß zum Kreispokalfinale ist um 16 Uhr.

Vorher treffen im Finale der „Ü32“-Mannschaften ebenfalls Jüchen-Garzweiler und die DJK Hoisten aufeinander. Anstoß hier ist um 13.30 Uhr. Karten für den Finaltag gibt es online auf tickets.marcpesch.de. Tickets für Erwachsene kosten sechs Euro (plus Vorverkaufsgebühr), für Jugendliche und Rentner kosten die Karten vier Euro. **-MP.**



Emotional & lokal

Grevenbroich. Am 30. April um 15 Uhr findet die nächste öffentliche Museumsführung in der „Villa Erckens“ statt. Kulturamtsleiter Stefan Pelzer-Florack leitet die Besucher durch die vier Ausstellungsseten der ehemaligen Bürger-Villa im Stadtpark. Ein Blick in das Gesamtwerk des renommierten Hülchrather Künstlers Matthias Hintz erwartet die Gruppe und emotionale Erinnerungen an das Kriegsende in Grevenbroich vor 60 Jahren. Die lokale Industriegeschichte wird vermittelt und die Dauerausstellung „Museum der Niederrheinische Seele“ nahegebracht. Der Eintritt kostet sechs Euro. Die Führung dauert 90 Minuten. Eine Anmeldung unter kultur@grevenbroich.de ist erforderlich.



Folk der Highlands

Grevenbroich. Iona Lane stammt aus Yorkshire und lebt in den schottischen Highlands. Ihre poetischen Songs sind von der Natur inspiriert – insbesondere von der rauen Landschaft der Highlands. Ihr Debütalbum „Hallival“ erreichte Platz 36 der UK-Folk-Album-Charts und wurde sowohl von Kritikern als auch vom Publikum gefeiert. Am kommenden Freitag spielt Iona Lane im Duo im Rahmen ihrer Europatour im „Cafe Kultus“. Das Konzert, das man sich wirklich nicht entgehen lassen sollte, beginnt um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei, Hutspenden sind aber natürlich wie immer äußerst willkommen, so der Organisator Stephan Wehlings..

Ein klares „Defi-Kataster“ könnte viele Leben retten

Rommerskirchen. Im Rahmen eines fachlichen Austauschs traf sich CDU-Bürgermeisterkandidat Holger Hambloch mit Marc Zellerhof, dem Ärztlichen Leiter des Rettungsdienstes im Rhein-Kreis. Im Fokus des Treffens stand der CDU-Antrag von November 2024 zur Erstellung eines Defibrillatoren-Katasters sowie zur strategischen Planung weiterer Defibrillator-Standorte in Rommerskirchen. „Wir müssen im Notfall keine Zeit verlieren – Sekunden entscheiden über Leben und Tod. Deshalb ist es entscheidend, dass Defibrillatoren nicht nur vorhanden, sondern auch leicht auffindbar und zugänglich sind. Unser Ziel ist ein transparentes, öffentlich einsehbares Kataster, das Leben retten kann“, erklärte Hambloch.

Der CDU-Antrag vom vergangenen Jahr sieht vor, alle bestehenden Standorte von Defibrillatoren zu erfassen, deren Zugänglichkeit zu dokumentieren und zusätzlich strategisch neue Geräte an Orten mit besonderem Bedarf zu platzieren. Dabei sollen wissenschaftliche Planungsinstrumente, wie sie unter anderem von der Universität Dortmund entwickelt wurden, zur Anwendung kommen. Marc Zellerhof kommentierte das Vorhaben: „Ein strukturierter Defi-Kataster wäre ein echter Gewinn für die gesamte Region. Im Einsatz zählen jeder Meter und jede Minute – je besser die Infrastruktur, desto höher die Überlebenschancen. Wichtig ist, dass auch die Wartung und Sichtbarkeit der Geräte systematisch geregelt wird.“



Holger Hambloch und Marc Zellerhof wollen ein „Defi-Kataster“ nicht nur für Rommerskirchen.

Neben der Planung zusätzlicher Standorte betonten beide Gesprächspartner die Bedeutung öffentlich zugänglicher, idealerweise rund um die Uhr verfügbarer Geräte – insbesondere in wettergeschützten Außenkästen, damit sie unabhängig

von Jahreszeit und Witterung einsatzbereit bleiben. „Ich bin überzeugt: Mit vereinten Kräften aus Politik, Verwaltung und Rettungsdiensten können wir die medizinische Erstversorgung in unserer Gemeinde entscheidend verbessern“, so Hambloch.

Jubiläums-Messe

Wevelinghoven. Die kfd-/Frauengemeinschaften aus dem Nahbereich „Niedererft“ laden herzlich ein zur Frauenmesse „Glück des Augenblickes ... Perspektivwechsel“ ein: Am 8. Mai findet eine Messe für Alle um 18.30 Uhr in „St. Martinus“ in Wevelinghoven statt, die von Pfarrer Patrice Koffi zelebriert wird. Nach der Messe lädt die kfd-/Frauengemeinschaft „St. Martinus“ anlässlich ihres 120-jährigen Bestehens herzlich in das Martinus-Forum an der Unterstraße ein. „Wir würden uns sehr freuen, wenn wir an diesem Abend viele Mitglieder aus allen Nahbereichen und Pfarreiengemeinschaften, kfd's und Frauengemeinschaften begrüßen können“, so Claudia Paal-Klömpges als Sprecherin.



Abgebildet von links nach rechts: Jonas Clever, Florian Herpel, Marian Huth, Noel Klemer, Annica Krebs, Johanna Giesa und Ferris Leven. Foto: Christian Abels

„Live & laut“ mit Kölner Band, DJ Jan und dem „Kroko-Jump“

Nach dem gelungenen Auftakt im vergangenen Jahr kehrt die U16-17. Mai verwandelt sich die „Alte Feuerwache“ in Grevenbroich von 17 bis 21 Uhr in eine Partyzone für Teenager der Jahrgangsstufen 5 bis 9. Das Jugendumd und „Vollgas“ haben erneut ein Highlight-Programm auf die Beine gestellt, das für beste Stimmung und jede Menge Spaß sorgen wird.

Grevenbroich. „Wir freuen uns, dass wir den jungen Grevenbroichern mit „Live & Laut“ wieder eine bunte Veranstaltung bieten können, auf der alle herzlich eingeladen sind, den Sommer einzuläuten“, sagt Jonas Vieten, Pressesprecher von „Vollgas Veranstaltungen“. Musikalisch wird der Abend von der Live-Band

„ALUIS“ begleitet, einer energiegeladenen Band aus Köln, die mit eingängigen Songs, tanzbaren Beats und echter Live-Atmosphäre überzeugt. Die Band, bekannt für Hits wie „Abriss GmbH“, „Aachener Weiher“ und „Wenn Kölle tanzt“, sorgt mit ihrer mitreißenden Performance für Partystimmung. „Wir lieben es, mit unserem Publikum zu feiern und freuen uns riesig auf einen unvergesslichen Abend mit euch!“, so die Musiker von „ALUIS“. Zudem wird DJ Jan mit EDM, House, Charts und Pop für ausgelassene Club-Atmosphäre sorgen. Bekannt ist DJ JAN mittlerweile bereits von der erfolgreichen Halloween-Party im vergangenen Herbst. Neben der Musik gibt es ein abwechslungs-

reiches Rahmenprogramm. Die Teilnehmer können sich auf ein spannendes Bühnenprogramm mit Spielen und Preisen, eine Fotobox für unvergessliche Erinnerungen und Airbrush-Tattoos für großartige Styles freuen. Für reichlich Abwechslung und Bewegung sorgen darüber hinaus spektakuläre Module wie das „Freefall-Actionmodul“ und der „Kroko-Jump“. Kulinarisch wird ebenfalls einiges geboten: Der Pizzatruck von Mimmos – in Grevenbroicher Kreisen bekannt – liefert den perfekten Party-Snack, und im Eintrittspreis von neun Euro sind ein Softgetränk sowie eine süße Überraschung enthalten. „Es ist wunderbar zu sehen, wie sich das Veranstaltungsangebot

in Grevenbroich weiterentwickelt. Solche Events bieten Kindern und Jugendlichen eine wertvolle Möglichkeit, sich in einem geschützten Rahmen auszutauschen und gemeinsam unvergessliche Erlebnisse zu sammeln“, freut sich Bürgermeister Klaus Krützen. Die Tickets sind ab sofort erhältlich. Aufgrund der limitierten Stückzahl heißt es hier schnell sein. Online können sie über liveundlaut-gv.de erworben werden, Hard-Tickets können im Büro der Kinder- und Jugendförderung in der „Alten Feuerwache“ erworben werden, wobei eine vorherige telefonische Absprache unter der Nummer 02181/493-0320 zur Abholung empfohlen wird.

„Highland Games“

Oekoven. Der Verein der „Highland Games“ in Oekoven ist einer der „Vorausdenker 2025“. Beim Online-Voting des LBS-Wettbewerb zur Förderung der Nachhaltigkeit in den Regionen bekam der Verein 227 Stimmen und landete auf dem 32. Platz. Die Fördersumme in Höhe von 1.000 Euro unterstützt das Projekt rund um die Deutsche Meisterschaften.

Die „Highland Games“ gehen in diesem Jahr ihr zehnjähriges Bestehen und sind zu diesem Anlass der Austragungsort für die Deutsche Meisterschaft der Teams. Bei dieser Sportart messen sich Männer und Frauen in traditionellen Disziplinen. Es wird auch in diesem Jahr eine bunte Auswahl an Marktständen, musikalische Highlights, schottische Clans, kulinarische Leckerbissen und eine große Kinderbelustigung geben. Über all diesen Themen steht der Gedanke des gesellschaftlichen Miteinanders und des partnerschaftlichen Austauschs. Auch in diesem Jahr wird es wieder eine große Tombola geben, aus deren Einnahmen gemeinnützige Vereine oder Zwecke wie zum Beispiel das Tierheim Oekoven und die Ortsrand-erholung Oekoven finanziell unterstützt werden.

Rohr verstopft? Fachmann fragen!

Ihre Kanalsorgen hätten wir gerne. Ob ein Rohr verstopft ist oder der Rohrverlauf mit Kanal TV untersucht werden muss, für alle Fälle haben wir eine Lösung. Bei allen Fragen rund um die Abwassertechnik helfen unsere Fachleute schnell und unkompliziert. Sprechen sie uns an!

LECKSUCHE MIT KANAL-TV

FMKANAL GMBH **TECHNIK** T. 02181-24 0048 www.fm-kanaltechnik.de

Brautpaar der Woche gesucht



Sie schließen den Bund fürs Leben oder feiern ein ganz besonderes Jubiläum (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit,...)? Dann werden Sie unser Brautpaar der Woche! Es geht ganz einfach: Schicken Sie eine E-Mail mit ein paar Eckdaten (wo und wann Sie geheiratet haben, wo Sie sich kennengelernt haben) und einem schönen Foto an brautpaar@erft-kurier.de. Bitte den Namen des Fotografen nicht vergessen (die Fotorechte müssen bei Ihnen liegen). Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.

Eine Talentsichtung mit klaren Aussichten!

Kapellen. Der SC Kapellen lädt am 4. Mai in der Zeit von 11 bis 13 Uhr zu einem Sichtungstraining für leistungsorientierte Jugendfußballer ein. Unter dem Motto „Landesliga trifft Jugend“ haben ambitionierte Spieler die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen und Teil eines Vereins mit klaren sportlichen Zielen in der kommenden Spielzeit zu werden. Gesucht werden talentierte Spieler folgender Jahrgänge: A-Jugend (2007/2008; Ziel: Sonderliga / Kreisleistungsklasse), B-Jugend (2009/2010; Ziel: Sonderliga / Kreisleistungsklasse), C-Jugend (2011/2012; Sonderliga/Startplatz Spielzeit 25/26 schon sicher), D-Jugend (2013/2014/2015; Ziel: Kreisleistungsklasse/mit Ziel Quali Niederrheinderunde).



Das Sichtungstraining richtet sich an Spieler, die den nächsten Schritt in ihrer fußballerischen Entwicklung machen möchten und sich einem leistungsorientierten Umfeld anschließen wollen. Daniel Schmitz vom SC Kapellen betont: „Wichtig: Wer derzeit in einem Verein aktiv

ist, bringt bitte eine Probe-trainingsbescheinigung mit.“ Zur Anmeldung geht es hier: <https://www.sc-kapellen.com/sichtungstraining-mai-2025/>. „Der SC Kapellen freut sich auf zahlreiche Talente und einen spannenden Fußballtag“, so schmitz abschließend.

-ekG.

Statt Info-Blätter gab's echtes Erleben

Grevenbroich. Die GFWS (Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing) und die Wilhelm-von-Humboldt-Gesamtschule veranstalteten jetzt die erste Ausbildungsmesse „Jobvision Grevenbroich 2025“.

Von 10 bis 16 Uhr hatten Schüler sowie interessierte Besucher auf dem Marktplatz vor dem Rathaus die Gelegenheit, Ausbildungsberufe hautnah zu erleben. Insgesamt 16 Unternehmen aus Grevenbroich präsentierten

ihre Ausbildungsangebote – von handwerklichen Berufen über Büroberufe bis hin zu dualen Studiengängen. Die Besonderheit dieser Messe: Sie war interaktiv gestaltet. 500 Schüler der Wilhelm von Humboldt Gesamtschule bereiteten sich im Rahmen einer Projektwoche auf die Messe vor. „Hier ging es nicht nur um Informationsmaterial, sondern um echtes Erleben. Wir wollten jungen Menschen wirklich praxisnahe Einblicke bieten“, erklärte Berufsbegleiter Daniel Titgens.



Schulleiterin Julia Herzberg und Wirtschaftsförderer Heinrich Thiel beim Blick in die Praxis.

Schneller. Mehr. Wissen. www.erft-kurier.de

125
JAHRE
K. Knuffmann

44%

NUR FÜR KURZE ZEIT

auf Möbel, Küchen, Matratzen & Teppiche¹⁾

Abholpreis ~~1651.-~~
999.-

RUF BETTEN

Designbett „Casa“, Liegefläche ca. 160x200 cm, Kopfteil KTG, Gestell stoffbezogen in PG 5, Füße in Holz schwarz. Ohne Rahmen, Matratzen, Betttextil, Konsole und Deko. 12370264

Große Farbauswahl Made in Germany

Einrichtungshaus Franz Knuffmann GmbH & Co. KG, Erftstraße 71, 41238 Mönchengladbach

Knuffmann

Krefeld Hülser Str. 300 Neuss Theodor-Heuss-Platz 15

K.N.A.S.T.
DAS KULTIGE MÖBELHAUS
Krefeld, Kleinewefersstr. 46
und auch im Neusser
Einrichtungshaus

1) Gültig nur für Neuaufräge von Möbeln, Küchen, Matratzen und Teppichen bis zum 24.04.2025. Ausgenommen sind Artikel aus dieser Anzeige, dem aktuellem Prospekt und Artikel der Marken Aeris, Astra, Erpo, Henders&Hazel, Bert Plantagie, Joop, Kare Design, NaturPur, Musterring, Rolf Benz, Schöner Wohnen, Set one, Stressless, RUF und Tempur. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Artikel aus der design collection oder in unseren Häusern als „Best- und Tiefpreis“ gekennzeichnete Artikel. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Ihr Kleinanzeigenmarkt • Kurz & Fündig

Anzeigen aufgeben: ☎ 02131 404 101

info@erft-kurier.de

www.erft-kurier.de

Allgemeine KFZ-Anzeigen

Dacia, Neuwagen, viele Modelle, sofort, Händler, ☎ 0151/42825065

Zweiräder

Suzuki GSX 750F, EZ 03.04., 92PS, HU 08.25, 23755km, sehr gepflegt, Garage, VB 1.950€, ☎ 0177/5475740

Wohnmobile/Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de FA

Kaufe Wohnwagen Bj 88-24, Umkreis 800 km, evtl. Abbau auf Campingplatz. Fa. Koch Wohnwagenvertrieb, gebührenfrei: ☎ 0800/2005420

Rolf kauft alle Wohnwagen/Wohnmobile. ☎ 0221/2769612

PKW Gesuche

Zahle Höchstpreise!
Kaufe alle KFZ: Diesel u. Benziner - auch mit allen Schäden - TÜV, km egal.
☎ 0 2131 / 4 74 16 46
WhatsApp: 0157 / 88 83 53 99

A.Schulte kauft alle Autos aller Marken!
Alter, TÜV egal. Bitte alles anbieten!
Komme auch Sa.+So., ☎ 0178/3406611

Autoankauf! Wir kaufen alle Fahrzeuge, 24 Std. erreichbar, bitte rufen Sie uns an. ☎ 0178/2478819 E.A. Automobile

02181/4924007 WhApp 0177/7226288 EXPORT - ALLES ANBIETEN - FIRMA

Ankauf v. PKW/LKW, auch mit Schaden. Wir zahlen mehr! ☎ 0177/7707076

Ankauf/Kaufgesuche

Alte Bestecke, Gemälde, Figuren, Glas, Porzellan, Spielzeug, Schmuck u. Silber, Soldatensachen, wie Orden u. Fotos, alte Möbel, moderne Möbel aus den 50er-80er Jahren, kompl. Nachlässe u. Wohnungsaufösungen kaufte ☎ 02131/276880 Bernd Schmitz

Ankauf! Pelze, Bekleidung, Porzellan, Taschen, Einmachgläser, Teppiche, Bestecke, Näh-/Schreibmasch., Zinn, Puppen, Krüge, Kameras, LP's, Bilder, Möbel, Bücher, Münzen, Uhren, Figuren, Bleikristall, Bernstein, Schmuck, ☎ 0163-4695048 Fa. Alfred Hauer

Eisenbahn gesucht. Märklin, Trix, Fleischmann, LGB, Falter Auto-Rennbahn ☎ 0173/280 25 66

Sammler kauft alte Ansichtskarten vor 1960, auch ganze Ansichtskarten-Alben. ☎ 02181/73510

Schallplatten Ankauf Rock, Soul, Reggae, Jazz, Funk, New Wave, kl. oder größere Konvolute, ☎ 0172/2017503

Su. Möbel aller Art, Porzellan, Bilder, Pelze, Bücher, Münzen, Puppen, ☎ 0174/7837325 Fa. Marcel Krause

Suche Massivholz-Möbel, Porzellan, Pelzmantel oder -jacke, Zinn, Fa. Robert Krause. ☎ 0157/55484656

Angebote/Verkauf

Ledersofa, beige, 3-Sitzer, mit elektr. Relaxfunktion, B 2,60 m, VB 170,-€, ☎ 0160/5609644

iPhone 12 Pro Max, sehr guter Zustand, Akku 85%, VB 280,-€, ☎ 02183/81225

Regenfässer 1.100 l zu verkaufen, Anlieferung möglich. ☎ 0176/7096779

LED-Lichtprofil ☎ 02137/929891

Kleidung

Abianzug, Hemd u. Kraw., Gr.48, dunkelblau, EUR 75,00, ☎ 0152/27281227

Computer/Zubehör

Probleme mit dem PC? Dann rufen Sie AKUT - Die PC-Notaufnahme, kostenlos an ☎ 0800/2436771, 0177/4368240 www.akut-online.de

Die gute Tat/Geschenke

Weißes Waschbecken mit Armatur und weiße Duschabtrennung für die Badewanne an Selbstabholer zu verschenken. ☎ 0178/4840886

6 Rollen Schweißbahn, 30 m², originalverpackt an Selbstabholer zu verschenken. ☎ 01573/6746749

Canithedrin-20, 80 Tabletten, für Hunde an Selbstabholer zu verschenken. ☎ 0177/6054550

Vinyl-LPs, Klassik bis 90er Jahre, an Selbstabholer zu verschenken. ☎ 0151/25645451

Weichholzschränke, Landhausstil, 102x62x184, an Selbstabholer zu verschenken, ☎ 02131/150880

Tischgrill, elektrisch, an Selbstabholer zu verschenken, ☎ 0162/4170105

Fahrräder

DA-Fahrrad, sehr gut erhalten, tiefer Einstieg, 120,- € VB ☎ 02182/69191

Damen-Leichtmetalfahrrad, Hercules plus Zubehör, 110,-€ ☎ 0162/4170105

E-Bike Dreirad, neuw., krankheitsbedingt zu verkaufen. ☎ 02131/64804

Elektro-Dreirad de Lux für Senioren zu verk., neu, 1.700,-€ VB ☎ 02183/5534

Fahrrad Herkules mit Motor, fast neu, zu verk., für 750,- €. ☎ 0172/2005060

Fahrradträger, Thule, für AHK, 2 Fahrräder, VB 250,-€, ☎ 02183/81225

Ferienimmobilien Verkauf

Schöne Ferienwohnung in Cochem privat zu vermieten: Zentral, ruhig, 60 m², 2-4 Pers., KDB mit Balkon. ☎ 0177/4078538 (in Neuss)

Flohmarkt Gesuche

Wer verschenkt gut erhaltenen Trödel f. private Katzenhilfe? ☎ 0202/784682

Für das Kind/Spielzeug

Kinder-Geburtstags-Party
Der weiteste Weg lohnt sich, 600m² www.siebenlistglas.de

Handwerk

Altbausanierung Fa. Wankum!
Feuchtes Mauerwerk, Schimmel, Beton- und Balkonsanierung, Fliesen- und Putzschäden - auch Kleingkeiten. ☎ 02131/1785971 und 0157/53208722

Trockenbau, Fliesen, Abbrucharbeiten ☎ 0173/2834858 - Gut und preiswert



Keine Zeitung erhalten?
Bitte nutzen Sie für Ihre Reklamation folgende Service-Nr. 02131 / 404 520 oder online unter erft-kurier.de

Raumausstattung

Ingo Güsgen Meisterbetrieb
Neuss-Rosellerheide • Neukirchner Straße 27
Tel. 0 2137 / 786 40 54 • Handy 0172 / 9 48 30 88
◆ Polsterarbeiten jeder Art
◆ Gardinen und Deko
◆ Lamellen • Plissee & Rollos
◆ Reinigung Polster u. Teppichböden

Wir machen den Raum schöner!

Haus/Garten

GARTENBAU EXPRESS
■ Bäume fällen
■ Rodungsarbeiten
■ Hecken schneiden
■ Anlagenpflege
■ Rollrasen
0 2181 / 16 15 97 od.
01 60 / 6 06 10 52

■ Baumfällung - Heckenrückschnitte
■ Naturstein-, Pflaster- und Plattensarbeiten
■ Kaminholzverkauf
Dursj Gartenservice Tel.: 01 79-154 33 33

Er sucht Sie

Er, 58 J., sucht Sie, zw. 50-55 J., für gelegentliche Freizeit-Treffen im Kreis Neuss. ☎ 0163/8219707

Der „Buddha Pit“!

Trockenschäden an Bäumen und Sträuchern?
Baumstämme im Garten? Wir lösen das Problem kostengünstig!
☎ 0171 200 06 58

Kellerisolierung Bausanierung

Fa. Mike Groß • 0172/2191661
Bäume fällen, Baggerarbeiten, Pflasterarbeiten, Zaunmontage, Terrassenüberdachung, ARDA Gartenbau ☎ 0157 / 8 48 55 749

Gärtner sucht Gartenarbeit: Beete säubern, Hecken schneiden, Pflastern, Vertikutieren, Zaunbau, Bäume fällen ☎ 0176/56079018

Gärtner s. Gartenarbeit, 0157/32001260

Handwerker speziell für kleinste Reparaturen bei Putz, Schimmel, Fliesenschäden. Sanierung sowie Renovierung ☎ 02131/3672100

www.hausmeister-wankum.de

Metallarbeiten rund ums Haus: Geländer, Überdachungen, Gitter etc. www.metallbau-wagenknecht.de ☎ 0176/6120795

GARTENARBEITEN

aller Art erledigt gut und preiswert, Fa. Pajaziti ☎ 02181/758587 o. 0173/2512531

Gartenpflege, Hecke schneiden, Bäume fällen und Rasenverlegung. ☎ 0151/55920159
Suche Gärtner in Jüchen (Beetpflege) von privat. ☎ 02165/8790112

Haushaltsauflösung

Die ENGEL Entrümpelungen Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen www.engel.nrw ☎ 02131 / 4741459

Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen sehr günstig! Evtl. sogar kostenlos! ☎ 01577/9870413

Möbel/Hausrat

Massivholzmöbel von privat gesucht. ☎ 0178/8428356

Tiermarkt

Stallkatzen, scheu, kastriert, geimpft, geipft suchen Hof zum Mäuse fangen. Keine Wohnungshaltung. ☎ ab 18 Uhr 01575/7949234

Umzüge/Transporte

Wohnungsauflösung, Entrümpelung, Wertanrechnung, ☎ 0171/ 8437740

Unterricht

Erfahrener Dipl.-Musiklehrer erteilt Klavier u. Keyboardunterricht, auch bei Ihnen zu Hause, ☎ 02182/60417

Entlaufen/Zugeflogen

Katze vermisst oder zugelaufen? www.neusser-katzensuche.de

Verschiedenes

Segeln in den Niederlanden. 21.6 - 28.6. oder 5.7. - 12.7. Segelerfahrung nicht erforderlich. ☎ Privat: 06172/939517

Biete Grundstück für private Hühnerhaltung in Jüchen. ☎ 0157/57521033

Reinigungsbetriebe

Wir reinigen:
• Solaranlagen • Einfahrt • Terrasse • Kellerabgang • Wintergarten mit unserem Heißwasser Hochdruckreiniger Gartenbau Express Tel. 0 21 81 16 15 97 Mobil. 01 60 6 06 10 52
Fensterputzer, sauber und zuverlässig. ☎ 0152/2736359
Fensterreinigung inkl. Rahmen, Treppenhauseinrichtung. ☎ 0157/77771339

Bekanntschäften

Er 68J., sucht ältere Frau 60-70, bin 170gr., für gelegentliche Freizeit, ☎ 0172/5919465

Er sucht Sie

Er, 58 J., sucht Sie, zw. 50-55 J., für gelegentliche Freizeit-Treffen im Kreis Neuss. ☎ 0163/8219707

Stellenangebote

Podologin (m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht. Ihr Profil: Abgeschlossene Ausbildung als Podologin (m/w/d); Teamgeist und Zuverlässigkeit; Freude am Umgang mit Menschen. Wir bieten: Freundliches Arbeitsumfeld; Flexible Arbeitszeiten; Faire Bezahlung; Weiterbildungsmöglichkeiten. Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Praxis für Podologie, P. Sachinidis, Klosterstr. 19, 41540 Dormagen-Delhoven. ☎ 0173/700 23 23 E-Mail: podologie-p.sachinidis@web.de

Wichtig für Auftraggeber von gewerblichen Anzeigen

Nach den Regeln des lauterer Wettbewerbs ist es erforderlich, dass bei gewerblichen Anzeigen klar und deutlich aus dem Text der gewerbliche Charakter des Angebotes hervorgeht. Dies kann geschehen durch Angabe der Branche z. B. Autohandel, Makler, Teppichhandel etc., oder des vollständigen Firmennamens. In Ihrem eigenen Interesse bitten wir Sie, dies bei der Abfassung Ihrer Anzeigentexte zu berücksichtigen.

Karosseriebauer Fahrzeugpfleger Industrielackierer (m/w/d)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Eintritt:
Karosseriebauer Fahrzeugpfleger Industrielackierer (m/w/d)
Wir erwarten von Ihnen:
- eine abgeschlossene Berufsausbildung
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- eine positive und loyale Einstellung zum Unternehmen
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- gepflegtes und freundliches Auftreten
Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einem modernen, dynamisch wachsenden Unternehmen. Außerdem erwarten Sie abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben mit weiteren persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten.

Gleichzeitig suchen wir zum **01.08.2025 je 2 Auszubildende (m/w/d) Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker Kfz-Mechatroniker**

Als Voraussetzung hierfür sollte mindestens ein guter Hauptschulabschluss vorhanden sein. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns Sie kennenzulernen. Bitte bewerben Sie sich gerne telefonisch unter: 0 21 81 27 27 00 oder per E-Mail an: Bewerbung@SchumacherGmbH.de

SCHUMACHER die Adresse für 3 Gewerke

SCHUMACHER
Fullservice - nicht nur bei Unfallschäden Schumacher GmbH • Heyerbusch 5 41515 Grevenbroich Tel. 02181/2270-0 • www.schumachergmbh.de

Gebäudereinigung stellt ein: Reinigungskraft m/w/d für Objekte in Rommerskirchen, in Teil- oder Vollzeit. Kontakt: ☎ 0163-2142892/02183-805800 / info@fmmlzakorn.de

Hauspersonal/ Putzhilfe

Reinigungskraft in Hemmerden für EFH gesucht. Ehepaar mit Hund benötigt Hilfe für 3-4 Stunden pro Woche. ☎ 01575 - 8358031

Suche Putzfee

für 2 Std./Woche in Jüchen. ☎ 02165/8790112

Teilzeit/Minijobs

Gärtner-/rüstigen-/Rentner (m,w,d) für Rasen-, Garten-, und Hoffflächenarbeit in Rommerskirchen gesucht, auf Minijob Basis. Tel: 02181-7560016 Gilmore GmbH info@gilmore-gmbh.de

Mitarb. f. Verkauf/Büro TZ

15 Std./W. sow. 556 € n. Grev. ges. (a. f. Hausfr./Rentn. geeig.) ☎ 0 80 31 / 31 59 0 (Mo.-Fr) personal@asr-autoschilder.de ASR Autoschilder GmbH, Grevenbr.

Stellengesuche

Männl., 25 J. sucht Nebenbeschäftigung in Neuss/Kaarst: Garten-, Hofarbeiten und als Hilfe im Alltag wie Sägen, Putzen, Einkaufen, Auto vorhanden. ☎ 0174/6698139

Stellengesuche

PTA mit 30-jähriger Berufserfahrung sucht neuen Wirkungskreis für maximal 25 Stunden wöchentlich, vormittags und keine Samstage. Gerne auch als Quereinsteiger im medizinischen Bereich, als Assistent oder im schriftlichen Bereich. Grevenbroich im Umkreis von ca. 20 km. Chiffre 7603107 an den Verlag

Suche (37J., männlich, langj. Erfahrung), Nebenbeschäftigung in Neuss/Kaarst: Garten- u. Hofarbeiten sowie als Hilfe im Alltag: Sägen, Putzen, Einkaufen, Fahrten usw., FS vorhanden. ☎ 0176/31251836

Krankenschw.

24 h ☎ 0176/61710744

System/Netzwerkadmin

mit Erfahrung in Virtualisierung, Linux und Windows Server, Firewalls, VPN, Cloud, Netzwerken und VoIP sucht Minijob. ☎ 0162-2790013

Suche Arbeit im Bereich Innen-/Außen-Verputz- Renovierungsarbeiten, Dämmen, Fassaden. ☎ 0157/59194084

Suche Arbeit: Garten-, Pflaster- und Malerarbeiten sowie Baum- und Heckenschnitt. ☎ 0157/52660917

Suche Arbeit im Bereich Innenputz / Aussenfassade, Malerarbeiten, Renovierungen ☎ 0176/55402790

Putzstelle in GV, Neuss und Umgebung gesucht. ☎ 0152/14350106

Suche Arbeit

Suche Arbeit als Gärtner Hecken schneiden, Baumfällen, Pflaster legen. ☎ 0152/58416544

Häuser

Grevenbroich - liebevoll restauriertes im Ortskern gelegenes Reihenhaus mit 195 qm Wfl., 5 Schlafzimmern, Wintergarten und wunderschön angelegtem Garten mit über 600 qm Grundstück, Gasheizung aus 2017, Energieausweis in Vorbereitung, 390.000 € zuzügl. 3,57 %

Jüchen - Einfamilienhaus als Doppelhaus-Hälfte 115 qm mit Einliegerwohnung 50 qm Wohnfläche auf großzügigem 865 qm Grundstück, komplett unterkellert, Ölheizung, Energieausweis in Vorbereitung, Garage 497.000 zuzügl. 3,57 % Courtage Weitere Infos auf www.tappesser-immobilien.de oder 02181 7568620

Grundstücke Gesuche

Suche Ackerland zum Kaufen/Pachten im Kreis-Neuss, gerne alles anbieten, auch kleinere Flächen, ☎ 0157/76362788

Immobilien Gesuche

Stefan Günster Immobilien Tel.: 02181 / 7044240 www.immo-guenster.de

Ein- oder Mehrfamilienhaus

von privat gesucht, auch sanierungs- oder renovierungsbedürftig. ☎ 0171/9301018

Friedhelm Bremer Immobilien

02182 / 886 97 97 www.derimmobilienfuchs.de

Suche ETW v. Privat 0211-97533549

Kaufe Wohnung oder Mehrfamilienhaus von privat. ☎ 0179-9023313

Suche Eigentumswohnung zur Altersvorsorge. Gerne renovierungsbedürftig, bin Handwerker. Bitte alles anbieten. Finanzierung vorhanden. Ich freue mich! ☎ 02131/3875522

Abkürzungsverzeichnis

der Pflichtangaben nach § 16a EnEV bei Immobilienanzeigen .

Gemäß der Energiesparverordnung EnEV 2014 vom 1.5.2014 wird die Angabe bestimmter Energiemerkmale in Zeitungsinsert Pflicht, vorausgesetzt zum Zeitpunkt der Insertion liegt ein gültiger Energieausweis vor. Die nachfolgenden Abkürzungen können verwendet werden:

- 1. Die Art des Energieausweises a. Verbrauchsausweis = V b. Bedarfsausweis = B
- 2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) z.B. = 260,65 kWh
- 3. Der wesentliche Energieträger a. Koks, Braunkohle, Steinkohle= Ko b. Erdgas, Flüssiggas = Gas c. Heizöl = Öl d. Fernwärme aus Heizwerk usw. = FW e. Brennholz, Holzpellets usw. = Hz f. Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix = E
- 4. Baujahr des Wohngebäudes Bj, z.B. Bj. 1980
- 5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen A+ bis H, z.B. Kl. B

Anwendungsbeispiel: Verbrauchsausweis, 123 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1970, Energieeffizienzklasse B = mögliche Abkürzung: V, 123 kWh, Gas, Bj. 1970, B.

-Anzeigenleitung-

Zahnarztpraxis

oder geeignete Immobilie gesucht: Junger Zahnarzt sucht in Grevenbroich Bestandspraxis in Übernahme oder Immobilie (gerne auch Neubauprojekt) zur Gründung einer Zahnarztpraxis. Fläche ab 150m² oder mindestens 4 Behandlungszimmer. ☎ 0177-5198714, praxisuche-grevenbroich@gmx.de

Handwerker kauft Ihre Wohnung! Renovierungsstau oder Probleme mit Mietern? Ich löse die Probleme und renoviere selbst. Kauf ohne Makler. Schnelle und unkomplizierte Abwicklung. Anruf genügt! ☎ 02156-4849923

Haus zur Miete gesucht: 3-5 Jahre, zahlk. komplette Renovierung, wenn möglich mit Garten und Garage, ☎ 01573/8945170

Handwerker sucht Wohnung zum Kauf!

☎ 02161/99 08 50 8

Suche 3-Zimmer-Wohnung zum Kauf, Herr Koch, ☎ 02166-39991057

Suche 3-Zi.-Whg. ☎ 0211/97633234

Suche EFH v. Privat 0211-93672633

Suche MFH v. Privat 0211-54249658

Mietangebote Häuser

Jüchen: Suche Mitbewohner/in, biete Haus mit Garten. ☎ 0157/57521033

1-Zi.-Wohnungen/ Apartments

Umzüge Schlösser zuverlässig - preiswert 1a Küchenmontage - Fachpersonal Außenaufzug Tel. 021 31/8 85 43 33 Kostenloses Festpreis-Angebot

</

In Gedenken



Es ist egal,
zu welchem Zeitpunkt
man einen Menschen verliert,
es ist immer zu früh
und es tut immer weh.

Behaltet mich so in Erinnerung, wie ich in den
schönsten Stunden meines Lebens bei Euch war.

Jakob Backhausen

* 12. März 1939 † 15. April 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Guido und Andrea
Thomas und Andrea
Julia und Matthias mit Linus und Lucy
Anne
Kira und Marcel
und Anverwandte

Trauerhaus Backhausen / Bestattungen Knabben
Hansendstraße 40, 41517 Grevenbroich - Frimmersdorf
Das feierliche Begräbnisamt wird gehalten am Dienstag, den
29. April 2025, um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in
Frimmersdorf. Anschließend geleiten wir die Urne des lieben
Verstorbenen zur Grabstelle.

„Sie ist nun frei
und unsere Tränen wünschen ihr Glück.“
(nach Goethe)

Angelika Neubert

geb. Jablonski
* 23. März 1954 † 10. April 2025

In liebevoller Erinnerung

Peter
Stefanie und Pascal mit Nelly und Marie
Michael und Christoph
sowie Anverwandte

Familie Neubert c/o Bestattungshaus Willmen
Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet statt am Freitag, 9. Mai 2025, um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Grevenbroich-Stadtmitte.

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend
in das Dunkel unserer Trauer leuchten.



Bestattungshaus Willmen

Am Hammerwerk 14 A · 41515 Grevenbroich · Telefon 02181-818181
info@bestattungshaus-willmen.de · www.bestattungshaus-willmen.de



Ich gehe zu denen, die mich liebten,
und warte auf die, die mich lieben.

Winand Frech

* 21. Juni 1958 † 7. April 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Deine Irm
Deine Kinder mit Familien

Trauerhaus Frech / Bestattungen Knabben
Hansendstraße 40 in 41517 Grevenbroich

Wir verabschieden uns von dem lieben Verstorbenen am Freitag,
den 25. April 2025, um 10.00 Uhr in der Friedhofskapelle des Friedhofes
in Grevenbroich Neuenhausen.
Anschließend geleiten wir die Urne zur Grabstelle.
Von Blumen und Kranzspenden bitten wir Abstand zu nehmen.

Danksagung

Die Zeit vergeht,
aber die Erinnerung bleibt.

Adolf Klose

† 14. März 2025

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme
in gleich welcher Weise zu erfahren.
Dafür danken wir von ganzem Herzen.

Gertrud Klose und Kinder

Oekoven, im April 2025



Holger Mätschke

* 02.03.1976 † 31.03.2025

Am 31.03.2025 verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit
unser lieber Freund Holger.

Wir danken dir für deine Freundschaft, wünschen dir eine
gute Reise und werden dich sehr vermissen.

Gabi, Jenni, Dirk, Gerd, Christian, Michael, Oliver, Volker und Sven

Bestattungen **HASSEL**

Hilfe durch persönliche Beratung
im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsfinanzierung möglich
- Vermittlung von Sterbegeldversicherung
- Bestattungsvorsorge

Wir sind für Sie Tag und Nacht erreichbar.

Tel. 0 21 81 / 4 16 17

41515 Grevenbroich-Noithausen, Am Rittergut 21



Ihr Partner
im Trauerfall



Edmund Feuster

1954 - 2025

Mit großer Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Tod unseres langjährigen
Parteimitglieds und Freundes Edmund „Eddy“ Feuster erhalten.

Nach langer, schwerer Krankheit ist er am 7. April friedlich eingeschlafen.

Eddy gehörte der SPD seit 1976 an und hat sich über Jahrzehnte hinweg mit
Leidenschaft und Engagement für unsere Gesellschaft eingesetzt. Er war über 40
Jahre lang Mitglied des Rates der Stadt Grevenbroich, von 1994 bis 2009 leitete er
die SPD-Fraktion als deren Vorsitzender. Ab 2009 war er zudem erster
stellvertretender Bürgermeister der Stadt.

In dieser Funktion nahm Eddy seine Termine stets mit höchstem
Pflichtbewusstsein wahr, auch in Zeiten schwerer Krankheit. Seine Hingabe und
sein Verantwortungsbewusstsein für die Stadt und ihre Bürger waren
außergewöhnlich. Trotz der fortschreitenden gesundheitlichen Einschränkungen
erfüllte er seine Aufgaben mit bemerkenswerter Tapferkeit.

Darüber hinaus war Eddy von 2000 bis 2005 auch Mitglied des Landtags von
Nordrhein-Westfalen und setzte sich dort ebenso für die Belange seiner
Heimatregion ein. Anfang dieses Jahres wurde ihm als erste Persönlichkeit der
Ehrenring der Stadt Grevenbroich verliehen - eine außergewöhnliche
Auszeichnung für sein Lebenswerk und seine unermüdete Arbeit zum Wohle
der Stadt und ihrer Bürger.

In all diesen Funktionen hat Eddy die Entwicklung unserer Stadt über Jahrzehnte
hinweg maßgeblich mitgestaltet und geprägt. Dabei war er nicht nur ein
hochgeschätzter Politiker, sondern auch ein wunderbarer Mensch. Mit seiner
Weitsicht, seiner Erfahrung, seinem unnachahmlichen Charme und seinem
Humor war er für viele Menschen Freund, Ratgeber und Weggefährte.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Christel, seiner Familie und allen, die ihm nahe
standen.

Wir nehmen Abschied von einem Menschen, der sich über viele Jahrzehnten
hinweg mit Leidenschaft und klarer Haltung für die SPD und für seine Stadt
eingesetzt hat.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Daniel Rinkert, MdB
Vorsitzender
SPD-Kreisverband
SPD-Stadtratsfraktion

Daniel Kober
Vorsitzender
SPD-Stadtverband

Mona Bergs
Vorsitzende
SPD-Ortsverein Nord

Peter Christen

* 10. Februar 1959
† 11. April 2025

Und meine Seele
spannte weit ihre Flügel aus,
gleitet über stille Seen,
Felder und Wälder
dem Licht entgegen.



Nach langer, schwerer Krankheit nehmen
wir in liebevoller Erinnerung Abschied:

Anni
Vanessa und Daniel
Michael und Maren
Erika, Johann, Jürgen, Anja und Familien
Anverwandte und Freunde

Die Beisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Die Zeit heilt nicht alle Wunden,
sie lehrt uns nur mit dem Unbegreiflichen zu leben.

statt Karten



Peter Unverferth

* 21. März 1954 † 31. März 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Christa
im Namen der Familie

Familie Unverferth c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich
Der Trauerwortgottesdienst wird gehalten am Freitag, dem 25. April 2025, um 11.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt in Gustorf; anschließend ist die Verstreuung auf
dem Waldfriedhof. Von Blumenspenden bitten wir abzusehen.



Josef Henk

Landwirt
† 29. April 2024

Wie schnell ist doch ein Jahr vergangen,
als deine Sterbestunde schlug,
geliebt, beweint und unvergessen,
dein Bild in unseren Herzen ruht.

Dein Leben war Liebe und Sorge für uns.
Du hast uns nicht verlassen,
denn wir fühlen dich mit dem Herzen.

Mit allen, die dich nicht vergessen haben,
gedenken wir deiner in Liebe und Dankbarkeit beim
ersten Jahrgedächtnis

am Sonntag, dem 27. April 2025, um 11.00 Uhr in der
Pfarrkirche St. Stephanus in Grevenbroich-Elsen.

Maria Berg

Heinz-Willi Henk

41515 Grevenbroich-Elsen/Fürth, im April 2025

**Auch in
schweren
Stunden
immer an
Ihrer Seite**

Ihr Erft-Kurier

In Gedenken

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

D. Bonhoeffer

Gisela Thelen

* 11. April 1938 † 15. April 2025

Wir sind unendlich dankbar für die schöne Zeit mit dir.
Du fehlst uns.

Hans-Joachim

Ursula und Franz Josef

mit Hannah, Justus, Lea, Jasper, Malin und Hedda

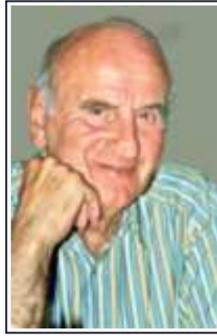
Jürgen und Lucia

Heinz und Familie

Doris und Familie

Familie Thelen c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich
Die Auferstehungsmesse findet statt am Mittwoch, 23. April 2025, um 11.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Peter und Paul, Am Markt, 41515 Grevenbroich.
Anschließend findet die Beerdigung auf dem Friedhof Grevenbroich-Stadtmitte
an der Montanusstraße statt.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig;
erzählt von den schönen Zeiten und traut euch zu lachen;
so bin ich in eurer Mitte, wie ich es im Leben war.



Josef Küppers

* 15. Dezember 1935 † 3. April 2025

In liebevoller Erinnerung

Sofia

Hilde und Wilfried

Elke und Ralf

Mareen und Lukas, Lars und Anna

mit Ella und Michel

sowie Anverwandte

Familie Küppers c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich
Die Trauerfeier wird gehalten am Mittwoch, dem 30. April 2025, um 11.00 Uhr
in der Friedhofskapelle in Grevenbroich-Stadtmitte an der Montanusstraße;
anschließend ist die Beisetzung der Urne.

Bestattungen Sieben Erd-, Feuer-, Wald-, Seebestattung
Bestattungsvorsorge (0 21 81) 33 03
Dienste den Lebenden - Ehre den Toten WIR - FÜR SIE - JEDERZEIT
Inhaber: Gregor Diekers
Am Elsbach 20 · 41515 Grevenbroich · www.bestattungen-sieben.de · info@bestattungen-sieben.de

Der dritte Windpark

Es ist bereits das dritte Windparkprojekt zweier eingespielter Partner: Das RWE und die Stadt Bedburg errichten auf rekultivierten Flächen des Tagebaus Garzweiler neun weitere Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von rund 60 Megawatt (MW). Mit dem neuen „Windpark Bedburg 3“ betreiben die beiden Partner dann insgesamt 156 MW Windleistung auf Bedburger Stadtgebiet.

Bedburg. Baubeginn für den Windpark, der in unmittelbarer Nachbarschaft zu den bestehenden Windparks „Königshovener Höhe“ und „Bedburg A 44 n“ entstehen wird, ist noch im April.



Sascha Solbach ist Bürgermeister der Stadt Bedburg.

Sascha Solbach, Bürgermeister Stadt Bedburg: „Ich bin stolz darauf, dass die Stadt Bedburg, gemeinsam mit unseren Partnern, bereits seit Jahren eine Vorreiterrolle bei der Energiewende in der Region einnimmt. Das ist perspektivisch für den Strukturwandel enorm wichtig, vor allem jedoch für unsere Bürger, weil die Einnahmen aus dem Windpark unserer Stadt und damit den Menschen vor Ort zugutekommen.“

Katja Wünschel, CEO „RWE Renewables Europe & Australia“: „Nach dem Motto aller guten Dinge sind drei, freue ich mich sehr, dass wir gemeinsam mit der Stadt Bedburg einen weiteren Windpark zügig realisieren. Das gemeinsame Ziel, die Windenergie auszubauen und die idealen Standortbedingungen auf der rekultivierten Fläche zu nutzen, sind die Basis für unsere langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit, von der alle und Bedburger profitieren.“

Wie schon bei den Windparks „Königshovener Höhe“ und „Bedburg A 44 n“ sind die Stadt Bedburg mit 49 Prozent und das RWE mit 51 Prozent am neuen Windpark beteiligt. Darüber hinaus zählt das RWE für jede produzierte Kilowattstunde 0,2 Cent an die umliegenden Kommunen aus.

Von den jährlichen Einnahmen von bis zu 250.000 Euro profitiert vor allem die Standortkommune Bedburg, aber auch die Nachbarstadt Jüchen erhält einen Anteil. Im April beginnt zunächst der Wegebau für die Anlieferung der großen Komponenten. Anschließend wird der rekultivierte Untergrund mittels Rüttelstopfverdichtung verbessert. Die Bauarbeiten an den Fundamenten sind für den Sommer geplant. Die neun Windenergieanlagen werden über die bestehende elektrische Infrastruktur in das öffentliche Stromnetz einspeisen. Die vollständige Inbetriebnahme der letzten Windenergieanlage des neuen Windparks ist für die zweite Jahreshälfte 2026 geplant. Sieben der neuen Windenergieanlagen mit einer installierten Leistung von je sieben MW gehören zu den leistungsstärksten für den Einsatz an Land. Die drei Windparks auf Bedburger Gebiet verdeutlichen den technischen Fortschritt, den Windenergieanlagen gemacht haben.

Berührende Ausstellung über Freundschaften

Es sind Bilder, die die Herzen öffnen. Sie zeigen Menschen aus Bedburg und der direkten Umgebung, die in tiefer Freundschaft verbunden sind. Über Grenzen, Hautfarben und Kulturen hinweg.

Kaster. Die Ausstellung „Internationale Freundschaften“ zeigt zehn Paare auf lebensgroßen Stelen, die für Zusammenhalt und Toleranz stehen. In einer Zeit, in der gesellschaftliche Spaltungen und polarisierende Diskurse zunehmen, setzt die Stadt Bedburg damit ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Toleranz. Am 10. April wurde die Ausstellung, die zwischen dem Friedhof in Kaster und dem Agatha-Tor im historischen Alt-Kaster zu finden ist, nun eröffnet und kann ab sofort kostenfrei besucht werden. Mit dabei waren neben dem Bedburger Fotografen Matthias Sandmann, der das Projekt gemeinsam mit seiner Ehefrau Bärbel Sandmann und Journalist Ingolf Zera in Kooperation mit der Stadt Bedburg umgesetzt hat, auch die Protagonisten der Ausstellung.

„Die Fotografien und Biografien dokumentieren die Partnerschaften von Menschen, die nach den Vorstellungen rechtsextremer Ideologien eigentlich getrennt werden sollten. Durch die positive Darstellung dieser vielfältigen Freundschaften setzt die Ausstellung ein klares Zeichen gegen Isolation, Vorurteile und antidemokratische Bestrebungen. Sie fordert dazu auf, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken und eine Kultur der Offenheit und Akzeptanz zu fördern“, so Anna Noddeland, Leiterin der Stabsstelle „Demokratie, Internationales, Fördermittel“, die das Projekt von Seiten der Bedburger Stadtverwaltung betreut.

Die Protagonisten der Ausstellung sind Menschen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, aber eines gemeinsam haben: Sie lassen sich nicht durch Herkunft, Religion oder Sprache trennen. Dazu erzählen sie ihre Geschichte. Persönlich, emotional und berührend. Denn jede Freundschaft hat etwas Besonderes. Etwas Einzigartiges. Und etwas sehr Bewegendes. Da ist Bassel, der aus Syrien floh und in Désirée eine Freundin fand, die ihn unterstützt und liebt. Da sind Moritz, Johanna und Yevhen: die Geschichte einer Kinderfreundschaft, die zeigt, wie leicht es sein kann, Fremdheit zu überwinden. Und dann Andreas und Erkut, die beweisen, dass Liebe und Vertrauen stärker sind als jede Distanz und jedes Vorurteil.



Anna Noddeland (Leitern der Stabsstelle „Demokratie, Internationales, Fördermittel“ bei der Stadt Bedburg), Matthias Sandmann (Fotograf) mit seiner Ehefrau Bärbel Sandmann (Grafik) und Ingolf Zera (Journalist) bei der Eröffnung der Ausstellung.

Jedes Bild erzählt von Vertrauen, Zusammenhalt und Mut. Von Menschen, die einander Halt geben – egal, wo sie geboren wurden. Freundschaften, die ohne Worte funktionieren und Brücken bauen. „Hier wird niemand ausgegrenzt. Wir sind mehr als Hautfarbe oder Herkunft. Wir sind Freunde, Nachbarn, Menschen“, so Matthias und Bärbel Sandmann, die Initiatoren des Projekts.

Jedes Porträt wird durch eine persönliche Geschichte ergänzt, in der die porträtierten Personen selbst die Fragen beantworten:

„Was macht eure Beziehung aus? Was macht sie so wertvoll? Was schätzt ihr aneinander?“ Diese Erzählungen sollen den authentischen Blick auf die gelebte Freundschaft und die tiefere Bedeutung der zwischenmenschlichen Bindung vermitteln. Die Ausstellung soll nicht nur in Bedburg, sondern auch weit über die Stadtgrenzen hinaus ein Bewusstsein für den Wert von Freundschaften schaffen. „In einer Gesellschaft, die zunehmend in ‚wir‘ und ‚die‘ unterteilt wird, sind es genau solche Beziehungen, die uns zeigen, dass die Verbindung von Menschen stärker ist als jede noch so tiefgehende Spaltung“, erklärt Journalist Ingolf Zera, der die Geschichten hinter den Porträts gemeinsam mit den Protagonisten gesammelt hat.

Die Ausstellung „Internationale Freundschaften“ wird mit Mitteln aus dem Bundesprojekt „Bedburg lebt Demokratie!“ gefördert. Erst kürzlich erhielt die Stadt Bedburg vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend eine erneute Förderzusage für die Projektreihe bis zum Jahr 2032. Die Projekte haben dabei zum Ziel, allen Menschen in Bedburg gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen und sie für demokratische Ideen zu begeistern.



Semir Sied und Martina Büttgen schätzen einander sehr, für die beiden steht Freundschaft über allem. Fotos: SBed.



Nach seiner Flucht nach Deutschland traf Bassel Essa in Bedburg auf Désirée Schmitz. Heute sind die beiden ein Paar.



Ein Vater liebt - ohne viele Worte
Ein Vater hilft - ohne viele Worte
Ein Vater versteht - ohne viele Worte
Ein Vater geht - ohne viele Worte

Alfred Weenen

* 4. Juni 1941 † 26. März 2025

Wir nehmen Abschied
Ralf, Jürgen und Uwe
mit Familien

Familie Weenen c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich
Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.



Sonnige, leuchtende Tage,
nicht weinen, dass sie vergangen,
lachen, dass sie gewesen.

Walter Mikschschek

* 1. 1. 1933 † 11. 4. 2025

In Liebe und Dankbarkeit:

Horst, Natascha und Vincent

Traueranschrift: Familie Natascha Hasenbein /
Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 24. April 2025, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Jüchen-Bedburdyck statt.

Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen, so ist voll Trauer unser Herz,
dich leiden sehen und nicht helfen können, war unser allergrößter Schmerz.



Willi Hundt

† 27. Februar 2025

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Hildegard Hundt
im Namen der Familie

Grevenbroich, im April 2025

2025 Trauerratgeber Abschied nehmen

Trauerratgeber

Wissenswertes im Trauerfall

Kostenlos bestellen:
telefonisch: 02131 404 101 · online: info@stadt-kurier.de
Kurier Verlag GmbH · Moselstr. 14 · 41464 Neuss

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter <http://www.stadt-kurier.de/datenschutz/> –
die Informationspflichten nach der DSGVO sind abrufbar unter: <http://www.stadt-kurier.de/datenerhebung/>.



Das Bächle plätschert

Butzheim. Der Frühling ist da und pünktlich vor Ostern fließt seit einigen Tagen auch das „Bächle“ in Butzheim wieder. Harry Marquardt, ehrenamtlicher „Bächle-Beauftragter“ der „St. Sebastianus-Bruderschaft“ Nettesheim-Butzheim wie des Gemeinderats, hatte bereits vorab gemeinsam mit seiner Gattin Johanna das steinerne Wahrzeichen der Butzheimer 1000-Jahrfeier von 1987/1988 neu bepflanzt. „Das Denkmal ist einfach zu schön, um es verkommen zu lassen“, hat Harry Marquardt seine Motivation, sich für den Erhalt des „Bächle“ einzusetzen, einmal beschrieben. „Es ist wirklich eine Bereicherung für den Ort, und es freut mich, dass die Bruderschaft sowie Harry Marquardt sich derart engagiert um das „Bächle“ kümmern“, sagt Bürgermeister Dr. Martin Mertens. Geschaffen hat das Kunstwerk der Bildhauer Anatol, der einst Schüler bei Joseph Beuys war. Das Bächle symbolisiert den Gilbach, der früher mitten durchs Dorf floss und erst 1931/1932 einen unterirdischen Verlauf bekam.



Ganz oben: Lukas Platt

Gindorf. Das Sportjahr schreitet deutlich voran und so hieß es auch für Fahrer des MSC wieder aktiv in das Renn-Geschehen einzugreifen. Dazu ging es für die MSC-Piloten Lukas Platt und Vincent Gallwitz nach Baden-Württemberg zum MSC Schnaitheim für das erste Rennen der OPEN DM (450ccm). Mit einem 3-1-Ergebnis konnte sich Platt dann sogar den obersten Platz der Tageswertung sichern und damit die Meisterschaftsführung übernehmen. Dabei war einige Zeit gar nicht klar, ob er überhaupt in Schnaitheim starten konnte, „Vor fünf Wochen war ich noch verletzt und wusste nicht, ob ich überhaupt starten könnte. Gott sei dank habe ich aber nicht so viel Training verpasst und konnte doch noch gut mein Fitnessstraining machen und auch auf dem Motorrad trainieren. Mit dem Tagesieg und der ‚Red-Plate‘ des Meisterschaftsführenden bin ich natürlich super happy. Ich freu mich schon auf das nächste Rennen in Dolle“, so ein äußerst zufriedener Lukas Platt.

Auch für seinen MSC-Clubkameraden Vincent Gallwitz lief es sehr gut und mit einem 2-7 Ergebnis belegte er den vierten Tagesrang und schrammte nur einen Punkt am Podium vorbei. Weiter mit der DM OPEN geht am 3. Mai beim MSC Dolle in Sachsen-Anhalt. Am 26. und 27. April beginnt mit den „ADAC MX Masters“ die internationale Deutsche Meisterschaft beim brandenburgerischen MSC Fürstlich Drehna.

Die VHS macht fit für den „City-Lauf“ im Juni

Grevenbroich. Die Volkshochschule bietet zwei Laufkurse an, die sowohl Einsteigern als auch Lauferfahrenen die Möglichkeit geben, sich optimal auf den „City-Lauf“ am 13. Juni vorzubereiten. Der Einsteigerkurs (Kurs-Nr. 251-04311) startet am 30. April und findet über acht Termine immer mittwochs von 17 bis 18 Uhr statt. Die Teilnehmergebühr beträgt 42,60 Euro. Dieser Kurs richtet sich an alle, die neu im Laufsport sind oder ihre Ausdauer verbessern möchten. Unter fachkundiger Anleitung lernen die Teilnehmer die Grundlagen des Laufens, die richtige Technik und erhalten wertvolle Tipps zur Trainingsgestaltung.

Für diejenigen, die bereits Erfahrung im Laufen haben und ihre Fähigkeiten weiter ausbauen möchten, bietet die VHS einen Aufbaukurs (Kurs-Nr. 251-04312) an. Die Teilnehmergebühr beträgt 26,60 Euro. Dieser Kurs beginnt am 8. Mai und umfasst fünf Termine immer donnerstags von 17 bis 18 Uhr. Hier werden gezielte Trainingsmethoden vermittelt, um die persönliche Leistung zu steigern. Beide Kurse sind ideal, um sich in einer motivierenden Gruppe fit zu machen und punktgenau für den City-Lauf zu trainieren. Die Teilnehmer profitieren von der fachkundigen Betreuung.

Starkes Signal für die Zukunft: Sparkasse investiert an zahlreichen Standorten

Grevenbroich. Mit einer gestiegenen Bilanzsumme von 7,9 Milliarden Euro (2023: 7,6 Milliarden Euro) zählt die Sparkasse Neuss weiterhin zu den 50 größten der bundesweit 343 Sparkassen. Gestützt auf einen stabilen Zinsüberschuss in Höhe von 176,1 Millionen Euro (Vorjahr: 174,4 Millionen Euro) konnte das Betriebsergebnis vor Bewertung mit 109,6 Millionen Euro / 1,41 Prozent der Durchschnittsbilanzsumme (DBS) annähernd auf dem sehr guten Niveau des Vorjahres (113,3 Millionen Euro / 1,49 Prozent der DBS) gehalten werden. Nach Abzug aller Bewertungsmaßnahmen und der zu zahlenden Steuern in Höhe von 24,9 Millionen Euro (2023: 32,6 Millionen Euro) weist die Sparkasse erneut einen Jahresüberschuss in Höhe von 7,5 Millionen Euro aus. Erwirtschaftet wurde das gute Ergebnis von 985 (2023: 963) Mitarbeitenden, darunter 48 (2023: 46) Auszubildenden. „Auf die anhaltend steigende Nachfrage nach persönlicher Beratung sowohl bei unseren privaten als auch bei unseren gewerblichen Kunden haben wir nun schon zum zweiten Mal in Folge sehr gerne mit Neueinstellungen reagiert – und das mitten in einem Umfeld, in dem andere Wettbewerber – vor allem private Großbanken – zum Teil erhebliche Reduzierungen planen“ freute sich Vorstandsvorsitzender Dominik Penners. Er erinnerte in diesem Zusammenhang nochmals daran, dass Sparkassen für die flächendeckende Versorgung der Menschen und Betriebe einer Region mit finanzwirtschaftlichen Dienstleistungen keinerlei öffentliche Gelder erhalten, sich nicht auf bestimmte besonders lukrative Zielgruppen, Standorte oder Angebote beschränken und sich auch nicht wie internationale Großbanken bei Bedarf am Aktienmarkt mit zusätzlichem Kapital versorgen können: „Wir arbeiten mit Leidenschaft für jeden, der uns sein Vertrauen schenkt. Die erforderlichen Mittel für die Vergabe von Krediten und für eigene Investitionen erwirtschaften wir allein durch

überzeugende Angebote und Leistungen im freien Wettbewerb“ so Penners. Mit 50 Standorten, darunter 25 Filialen und 25 Selbstbedienungsstandorte, sowie 92 Geldautomaten ist die Sparkasse so häufig im Rhein-Kreis anzutreffen wie kein anderes Kreditinstitut. Und in diese Standorte wird weiter investiert: Alleine 2024 wurden die Filialen in Nievenheim, Weckhoven, Holzheim, Gnadental, Büttgen und Kleinenbroich für die Kunden umgebaut und modernisiert. Dabei legt die Sparkasse besonderen Wert auf die Themen

„Klimaschutz“ und „Energieeffizienz“. So erhielt etwa die Hauptniederlassung in Korschenbroich eine Wärmepumpenanlage. Außerdem wurden die Hauptstelle in Neuss, die Hauptniederlassung in Grevenbroich sowie die Filialen in Holzheim, Büttgen und Weckhoven mit neuen Photovoltaikanlagen ausgestattet. Auch für das laufende Jahr 2025 sind weitere Modernisierungen und energetische Sanierungen geplant und zwar in Grimlinghausen, Norf, Reuschenberg, Kaarst-Nord und Kaarst-Mitte sowie in Osterath. „Das ist ein starkes Signal für die Zukunft, denn damit zeigen wir deutlich: Unsere Filialen bleiben weiter das Herzstück unserer Sparkasse“ so Longenich, der zugleich betont, dass sich das Kundenverhalten gerade in den vergangenen Jahren deutlich geändert habe: „Die Menschen wollen uns auf ganz unterschiedlichen Wegen und sehr flexibel erreichen: nicht nur in den Filialen, sondern auch digital oder am Telefon. Deswegen bieten wir alle Möglichkeiten an – unsere Kundinnen und Kunden entscheiden selbst, welchen Zugang sie wann und bei welchem Anliegen nutzen möchten.“

Als Folge dieser Entwicklung sei das zentral unter der Rufnummer 02131/97 44 44 montags bis freitags durchgehend von 8 bis 18 Uhr erreichbare Mediale Kundencenter (MKC) am Standort in Büttgen mit 55 Mitarbeitenden inzwischen zur „größten Filiale“ der Sparkasse geworden.



Zehn Auszubildende der Sparkasse Neuss haben ihre Abschlussprüfungen erfolgreich bestanden und starten nun als Angestellte in ihre berufliche Zukunft. Nach ihrer Ausbildung übernehmen sie verschiedene Positionen innerhalb der Sparkasse und verstärken damit das Team in unterschiedlichen Fachbereichen. Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Dominik Penners (Dritter von links) überreichte den neuen Jung-Angestellten im Beisein des Ausbildungs-Teams Daniel Strauß (links) und Jasmin Friedrich (rechts) sowie des Personalrats Stefan Düllberg (hinten, Mitte) die Abschlusszeugnisse.
Foto: Sparkasse Neuss

Bedarf an Bällen & Co.

Grevenbroich. Die Stadt ruft wieder ihre Sportvereine dazu auf, nicht gedeckte Bedarfe an Sportgeräten und Materialien zu melden. Hintergrund ist die Abfrage im Auftrag des Sport- und Bäder-Ausschusses, mit dem Ziel, die zur Verfügung stehende Sportpauschale möglichst bedarfsgerecht zu verteilen. Vereine können ab sofort formlose Anträge per Mail an stabsstellen@grevenbroich.de richten. Berücksichtigt werden ausschließlich Anmeldungen, deren Gesamtkosten 1.000 Euro nicht überschreiten und die sportfachlich begründet sind. Einsendeschluss ist der 30. Mai. „Mit dieser Maßnahme möchten wir eine möglichst breite Förderung der Grevenbroicher Sportlandschaft sicherstellen. Die Vereine sind zentrale Säulen des gesellschaftlichen Zusammenlebens – ihre Arbeit verdient unsere gezielte Unterstützung“, sagt Bürgermeister Klaus Krützen.

Bürger-Treffen

Ramrath-Villau. Bürgermeister Dr. Martin Mertens lädt für den 12. Mai ab 17.30 Uhr zum nächsten Ortsteilgespräch ins Tennisheim des Tennisvereins Hoeningen an der Stephanusstraße ein. Während die Verwaltung aktuelle Projekte aus den Bereichen Soziales Lebens, Bauen, Ortsbegrünung, Öffentlicher Raum, und Daseinsvorsorge vorstellen wird, besteht wie immer die Möglichkeit zur Diskussion mit dem Bürgermeister und den Mitarbeitern des Rathauses.

Frauen-Frühstück

Rommerskirchen. Das Team von „Frauen-Frühstück-Fragen“ lädt zu einem Vortrag über die Vollrathen Höhe am 6. Mai ein. Heimatforscher und Dorfchronist Rolf Esser berichtet über die Entstehung des künstlichen Berges, der vor 70 Jahren begann. Die Veranstaltung findet im katholischen Pfarrzentrum in Rommerskirchen, Kirchstraße, statt. Beginn ist um 9 Uhr. Anmeldungen bitte in der Vorwoche unter 02183/55 33. Bitte ein Frühstücksgeschirr mitbringen.

„Spätlese“ feierte

Kapellen. Der Seniorenkreis „Spätlese“ feierte jetzt sein 20-jähriges Bestehen. Ein kleines Programm rundete den Nachmittag ab. Ingrid Zubrod, Leiterin des Seniorenkreises, blickte zurück auf die vergangenen 20 Jahre. Bücher mit vielen Bildern von Besuchern, Ausflügen und Festen lagen aus. Ein extra für das Jubiläum komponiertes Lied, geschrieben von Elvira Kuhlmann, wurde gesungen. Nach Kaffee, Kuchen und Leckereien wurden Lose mit Fragen ausgeteilt, um zu prüfen, ob einige Gäste schon „reif“ zum Besuch des Seniorenkreises sind. Immer dienstags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr trifft man sich im Pfarrheim. Offen für alle Senioren, die einmal in der Woche einen abwechslungsreichen Nachmittag verbringen wollen.

Geschichtsverein lädt ein: Die geheimen Gassen von Holzheim

Wer weiß denn heute noch, dass Holzheim bis 1976 ein eigenes Krankenhaus hatte? Oder dass die erste Schule am heutigen Hindenburgplatz stand? Ortsführerin Sabine Brechler vom Heimatverein Holzheim weiß das und wird das am 7. Mai im Rahmen einer Sonderführung durch den Ort allen Interessierten erzählen, die einen kleinen geschichtlichen Spaziergang durch Alt-Holzheim unternehmen wollen.

Holzheim/Grevenbroich. „Die vielen Gässchen, die sich in Holzheim erhalten haben, erzählen auch eine Ortsgeschichte“, weiß auch Bernd Gerigk, ebenfalls Mitglied im Heimatverein

Holzheim: „Die Dorfbewohner gingen lieber durch die kleinen Gassen, da konnte man den Weg abkürzen, und sie waren oft einfacher zu passieren als die häufig verschlammten Straßen.“ Holzheim kann auf eine mehr als 1.200 Jahre lange Geschichte zurückblicken: Häufig zerstört, hatte der Ort doch keine Stadtmauer, sondern nur Begrenzungen aus Dornengestrüpp, die eher dazu dienten, das Vieh zusammenzuhalten als dass sie Schutz vor Feinden geboten hätten. Sabine Brechler, sie wohnt seit rund zehn Jahren im Ort, erwähnt: „Erstmals genannt ist Holzheim im Jahr 801, als der reiche Bauer Betto in einer Ur-



Die Holzheimer „St. Martinus“-Kirche von 1842. Im November 1944 wurde das Kirchenschiff durch Bomben komplett zerstört.
Foto: Pfarrarchiv Holzheim



Die ehemalige Schule am Hindenburgplatz. Foto: J.H. Dorsemagin

kunde einen Teil seines recht bedeutenden Grundbesitzes an den Heiligen Ludger, seinerzeit Abt des Klosters Werden, verkaufte.“ Aber der Ort bestand da schon seit rund 100 Jahren, wie der Name „Martinus“ als Pfarrpatron der Kirche vermuten lässt. Holzheim, wie der Name sagt, ist eine neue Gründung in einem Waldgebiet, sozusagen eine Wiedergründung, denn schon zur Römerzeit gab es hier einige Bauernhöfe, die verfielen, als die Franken die Römer aus unserer Gegend vertrieben. Und übrigens: Die ursprüng-

liche Hauptstraße zog sich von der Kirche nach Eppinghoven zum strategisch wichtigen Erft-Übergang; die heutige Durchgangsstraße von Kapellen nach Reuschenberg entstand erst viel später. Dies und viel mehr erfährt man im Rahmen eines Spaziergangs durch das alte Holzheim, am 7. Mai (Treffpunkt 17.30 Uhr, Eingang zur St. Martinus-Kirche an der Hauptstraße). Die Führung ist eine Veranstaltung des Geschichtsvereins Grevenbroich: Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Europaweite Ausschreibung für Kollwitz-Gesamtschule: Technikunterricht soll wieder besser möglich werden

Südstadt. Die Stadtbetriebe haben Anfang der Woche die europaweite Ausschreibung für die Architektenleistung im Rahmen des geplanten Neubaus der Werkräume an der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule veröffentlicht. Mit dem Neubau soll die Schule zukünftig wieder über moderne und praxisnahe

Räumlichkeiten für den Technikunterricht verfügen. Seit der Außerbetriebnahme der bisherigen Werkräume im Jahr 2018 aufgrund baulicher Mängel kann an der Schule nur noch eingeschränkt praktischer Werkunterricht angeboten werden. Eine im August 2024 beauftragte Machbarkeitsstudie

hat gezeigt, dass ein Neubau langfristig die wirtschaftlichste und pädagogisch sinnvollste Lösung darstellt. „Technikunterricht hat einen enormen Stellenwert – nicht nur für die Persönlichkeitsentwicklung der Schüler, sondern auch für ihre berufliche Orientierung. Daher ist es uns

ein besonderes Anliegen, hier zukunftsfähige Rahmenbedingungen zu schaffen“, so Bürgermeister Klaus Krützen. So ist ein eingeschossiges freistehendes Gebäude am Rand des Schulhofes geplant. Der Neubau soll zugleich zur besseren Gliederung des Schulgeländes beitragen

Das Wetter für die nächsten drei Tage
wird Ihnen präsentiert von:

AUTOHAUS KÖRFER
FORD-VERTRAGSPARTNER

Provinzstraße 32 | 41517 Grevenbroich | ☎ (0 21 81) 42 49 2 | www.autohaus-koerfer.de

Verkauf

- ✓ Neuwagen
- ✓ Tageszulassungen
- ✓ Jahreswagen
- ✓ Gebrauchtwagen
- ✓ Leasing
- ✓ Finanzierung

Service

- ✓ Wartungs- und Reparatur-Arbeiten
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Werkstattdienstleistungen
- ✓ Hol- und Bringservice
- ✓ Auto-Glasreparatur HU/AU

Eine klare weite

17°
7°

Sonntag

18°
8°

Montag

17°
8°

Dienstag

Wir gratulieren dem
Brautpaar der Woche

Saskia und Stefan Bittmann gaben sich im Sommer im Standesamt Grevenbroich ihr Ja-Wort. Die Trauung wurde zu ihrer großen Freude von Bürgermeister Krützen vollzogen. Anwesend waren Familien und Freunde, die sich alle mit dem Paar freuten.

· RETURN ·
BRÄUTIGAME / ANZÜGE / FREIZEITMODE

Am Hammerwerk 21-22
41515 Grevenbroich
Mo-Fr 10-19 Uhr / Sa 10-16 Uhr
www.returnstore.de

Erst gab es zwei neue Ehrenmitglieder, dann wurde der Chef wiedergewählt

Vor kurzem war es wieder so weit: Die Rommerskirchener Tischtennispieler vom TTC „Grün-Weiß“ Vanikum, hielten ihre Jahreshauptversammlung ab. Neuwahlen und Ehrungen waren dieses Mal der Hauptbestandteil der Sitzung.

Vanikum. Karl-Heinz Seiffert, Vorsitzender des TTC, konnte dieses Jahr mehr Teilnehmer als sonst begrüßen und war

entsprechend zufrieden. Und der Agendapunkt „Ehrungen“ nahm diesmal sehr viel Zeit in Anspruch.

Jugendleiter Jan Redemann startete und konnte die jährliche Ehrengabe, den „Hans-Peter-Freiburg“-Gedächtnispokal, an Gabriel Mathon überreichen. Dies ist eine Auszeichnung für Jugendliche, die über Erfolge hinausgeht und auch die persönliche Entwicklung berücksichtigt.

Bei den nächsten Ehrungen kam dem TTC zugute, dass WTTV-Geschäftsführer Michael Keil seit 2024 Ehrenmitglied beim TTC ist. So erhielten die Verbandsehrungen noch einen würdigeren, offizielleren Charakter. Keil schaffte es, in seiner unnachahmlichen Art, alle fünf Akteure besonders zu ehren: Silberne Spielernadel für Jan Frunzke und Marco Seiffert. Bronzene Spielernadel für Sa-

kongiales Paar. Die beiden managten über Jahrzehnte auch die Cafeteria beim Gillbachturnier.

18 Jahre war sie dann, nach dem Tod von Freiburg im Jahr 2006, die erste Kassiererin und wird dem TTC weiterhin als Beisitzerin zur Verfügung stehen. Der Punkt Vorstandsberichte wurde schnell absolviert. Kurz zusammengefasst: Beim TTC ist man organisatorisch, finanziell und sportlich voll zufrieden und fühlt sich auch für die Zukunft sehr gut aufgestellt. Der Mitgliederstand ist weiterhin konstant bei über 150. Ein Spitzenwert für einen Einspartenverein im Tischtennis, vor allem im Rhein-Kreis. Helmut Krause führte in den nächsten Punkt. Er bedankte sich für die geleistete Arbeit der Vorstandscrew und empfahl die Entlastung en bloc, was die Versammlung bestätigte. Die Neuwahlen standen nun an. Den TTC führt auch für die nächsten vier Jahre der amtierende Vorsitzende. Gleiches gilt für Geschäftsführer Sven Müller. Ergänzt wird das Trio des geschäftsführenden Vorstands, nach dem Ausscheiden von Bärbel Seiffert, nun durch Stephan Broschinski. Er war bereits zweiter Kassierer, aber

auch ansonsten als Funktionär schon aktiv. Er war im Tischtenniskreis Neuss-Grevenbroich Kassenwart und auch später im Tischtennisbezirk Niederrhein Vorstand Finanzen. Der 41-jährige Butzheimer ist zweifacher Familienvater und als Key-Account-Manager beschäftigt. Neben dem Schützenwesen in Anstel und Butzheim ist er ansonsten auch noch im Tennisclub Rommerskirchen aktiv.

Die Tischtennispieler freuen sich, die richtige Person für die Weiterentwicklung gefunden zu haben, denn der neue Kassierer will vor allem die Digitalisierung der administrativen Prozesse inklusive der Buchhaltung als Hauptziel angehen.

Die weiteren Wahlen für die nächsten zwei Jahre: Jörg Jacobs (Vize-Vorsitzender), Vize-Kassierer wird Wilhelm Tils. Als Sportwart und Pressewart übernimmt Marco Seiffert zwei Ämter. Rainer Koltermann ist übrigens alter und neuer Internetbeauftragter.

Neu im Vorstand ist als Material- und Gerätewart Levent Gül diken. Dazu kommen die Beisitzer Heinz Titzer, Karlheinz Klippel und Bärbel Seiffert. Und als Kassenprüfer Atilla Cetin, Sascha Helten und Ralf Giesen.



Vorsitzender Karl-Heinz Seiffert (links), die neuen Ehrenmitglieder Bärbel Seiffert und Helmut Krause. Robin Königstein und Vize-Vorsitzender Jörg Jacobs (rechts).

scha Helten, Rafael Dworaczek und Frank Neunzig. Weiter ging es mit besonderen Vereinesehrungen. Robin Königstein wurde mit der „silbernen Ehrennadel“ des TTC für 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Danach wurden zwei Mitglieder sichtlich überrascht und zu Ehrenmitgliedern des TTC ernannt. Zuerst ehrte Karl-Heinz Seiffert den seit mehr als 25 Jahren für die Tischtennis-Schul-AGs verantwortlichen Helmut Krause. Er zollte ihm und seiner Gattin Uschi einen riesigen Respekt für die Verdienste zum Wohl des Tischtennisports.

Im Anschluss nahm Vize-Vorsitzender Jörg Jacobs die Auszeichnung für Bärbel Seiffert vor. Erster Kontakt mit Tischtennis Anfang der 60er Jahre beim damaligen TTC „Rot-Weiß“ Nettesheim und ab 1981 beim TTC. Dort wurde sie bald zweite Kassiererin und bildete mit Kassiererin Sophia Freiburg ein



Jugendleiter Jan Redemann konnte Gabriel Mathon mit dem „Hans-Peter-Freiburg-Gedächtnispokal“ auszeichnen.



Die Verbandsehrungen wurden persönlich durch WTTV-Geschäftsführer Michael Keil (Dritter von links), der seit 2024 auch Ehrenmitglied des TTC ist, vorgenommen. Silberne Spielernadel für Jan Frunzke und Marco Seiffert (erster und zweiter von links). Bronzene Spielernadel für Sascha Helten (Mitte), Rafael Dworaczek und Frank Neunzig (erster und zweiter von rechts).

FRÜHLINGSERWACHEN

44%

NUR FÜR KURZE ZEIT

auf Möbel, Küchen, Matratzen & Teppiche¹⁾

auch im **CASA LIVING** und im **SCHAFFRATH YOUNG STORE**

1899,-
799,-

ABHOLPREIS

Nur solange der Vorrat reicht

Wohnlandschaft, in Stoff Curio80 lichtgrau (PG1), Metallfuß schwarz, Stellmaß ca. 200x300x147 cm, inkl. Kissen. Ohne Zierkissen. Farbabweichungen möglich. 60500016.00

Friedhelm Schaffrath GmbH & Co. KG, Aachener Straße 90, 40223 Düsseldorf

SCHAFFRATH

M'GLADBACH
Theodor-Heuss-Str. 99

KREFELD
Niedieckstraße 7

HEINSBERG
Siemensstraße 11

DÜSSELDORF
Aachener Str. 90

1) Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, Küchen, Matratzen und Teppichen bis zum 26.04.2025. Ausgenommen sind Artikel aus dieser Anzeige und Artikel der Marken Aeris, Astra, Bacher, Bretz, Biohort, Bordini, Decker, Erpo, Hartman-Outdoor, Henders&Hazel, Bert Plantagie, Mobitec, Joop, Kare Design, NaturPur, Jab-Anstötz, Leonardo, Musterring, Next125, Paulig, Rolf Benz, rom1961, Schöner Wohnen, Set one, Stressless, RUF, Team7, Tempur, Tom Tailor, WK und Walden sowie Artikel aus dem BabyMarkt, bereits reduzierte Ware oder in unserem Haus als „Best- und Treifpreis“ gekennzeichnete Artikel, nicht gültig auf Käufe im eBay Schaffrath Shop (Casa Living) und Schaffrath Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.